



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

16.04.1939 (Nr. 104)



Rund um den Roland.

Weniger ins Haus schicken lassen Ein Appell an alle Frauen

Bremen, 16. April. Das Frauenamt der DAF wendet sich mit einem Appell an alle Hausfrauen, von den Geschäften nicht zu verlangen, daß man ihre Einkäufe ins Haus bringe.

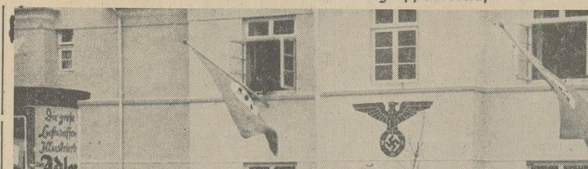
Muttertag immer am Dritten Sonntag im Mai

Da in der Öffentlichkeit noch verschiedentlich Mißverständnisse über den Termin des Muttertages bestehen, wird von zukünftiger Stelle nochmals darauf hingewiesen, daß der Muttertag künftig einheitlich jeweils am dritten Sonntag im Mai, in diesem Jahre also auf den 21. Mai, fällt.

Parteihausweihe der Ortsgruppe Hufe

Der Kreisleiter sprach — Ein neuer Mittelpunkt der Parteiarbeit im Ortsgruppenbereich

Die Ortsgruppe Hufe der NSDAP hat nach der Aufteilung der Ortsgruppe Findorff naturgemäß erhebliche Sorgen, ihre Dienststelle einmündig zu übernehmen und würdig unterzubringen.



Zur Weihe angestretzt vor dem neuen Parteihaus Hufe. In der Mitte des Bildes: Der Ortsgruppenleiter begrüßt Kreisleiter Blanke.

Das neue Parteihaus der Ortsgruppe Hufe, das nun die unbedingt notwendigen Diensträume enthält, ist ein würdiger Mittelpunkt und Ausgangspunkt all der Arbeit der Ortsgruppe, der NSDAP, der DAF, die im Ortsgruppenbereich für die Allgemeinheit zu leisten ist und mit feierlicher Singhude gefeiert wird.

Arbeitszimmer für den Ortsgruppenleiter, auch hat hier die DAF, ihre Dienststelle. Das Obergeschoss ist von der NSDAP bezogen. Alle Räume sind einfach und doch einladend. Einiger Schmaus sind Bilder des Führers und seiner ersten Mitarbeiter.

Gehtern nun war es möglich, das Parteihaus einzuweihen und seiner Bestimmung zu übergeben. Zu diesem für die Ortsgruppe Hufe bedeutungsvollen Weibheitsakt leiteten die Kreisleiter, die Kreisleiterin, die Kreisleiterin der DAF, die Kreisleiterin der NSDAP, ferner die im Ortsgruppenbereich liegenden Einheiten der Ortsgruppen an. Zur Freude aller Parteigenossen war auch Kreisleiter Blanke anwesend.

Ihr Radio-Jachmann ... Radio-Siemann

Radio-Anlagen Radio-Reparaturen Neuzulassung Antennen

August Hinrichs zum 60. Geburtstag

Don der Pike auf!

Am 21. Sahen, in die Heimat zurückgekehrt, diente er seine Zeit bei den Soldaten ab, um sich alsbald selbstständig in Oldenburg als Ingenieur niederzulassen und zu verheiraten.

Immer noch ein Mensch und Dichter mit ihm durch die Gehalten seines Wortes Zwiesprache fällt. Diese in dem Grundgedanken von Arbeit und Erbe verankert liegende Dichtung findet in den geballten Worten des Buches 'Gerraudis' ihre Bestätigung.

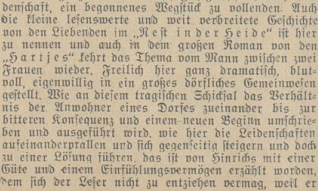
In der Einfachheit liegt die Größe verborgen, Das Gewöhnliche oder das Besondere einfach und klar auszudrücken scheint den Dichter aus, der solche Kunstleistungen zu werden aus der Vielzahl schöpferischer Momente immer nur einen heraus zu wählen vermag.

Da die Prosa von August Hinrichs es verdient, daß man sie fester betont, soll von ihr zuerst gesprochen werden. Sein Roman von den Meinungen der niederdeutschen Landschaft 'Gott der Heimat' stellt einen Mann des Landes in seinem Streben, durch Lastrat über Enttäuschungen und Abwege hinweg, der sich durchsetzt, dar.

Immer noch ein Mensch und Dichter mit ihm durch die Gehalten seines Wortes Zwiesprache fällt. Diese in dem Grundgedanken von Arbeit und Erbe verankert liegende Dichtung findet in den geballten Worten des Buches 'Gerraudis' ihre Bestätigung.

Aus einem alteingesessenen Bauerngeschlecht im Ammerland kommen Hinrichs Vorfahren. Die lange Kette von Heimat und Arbeit wird in einem Schicksal weiter und findet weiter in den Jahren ihren Niederschlag. Am 18. April 1879 wurde der Dichter in der Stadt Oldenburg geboren.

AUGUST HINRICHS Aufnahme: Clausen-Kögel, Charlottenburg.



Die größte Truppenparade, die Bremen je sah

Paradaufstellung der Bürgerweide, Paradevorbeimarsch in der Schwachhauser Heerstraße/Ecke Holler-allee

Alle Einheiten des Standorts Bremen sowie das JR 65 und das Flakregiment 26 treten an

Am 20. April, dem 50. Geburtstag des Führers, findet in Bremen die größte Truppenparade statt, die unsere Hansestadt jemals sah. Zu dieser Parade treten mit den Einheiten unseres Standorts Bremen die folgenden Einheiten an: 1. Infanterie-Regiment 65 mit den schweren Kompanien und das Flak-Regiment 26 (Groß) an.

Die Zusammenziehung zu zahlreicher Truppenverbände der Ammiral zur Paradeaufstellung, die Aufstellung zur Parade, der Paradevorbeimarsch und die Aufstellung der richtigen Marschformation bedingen natürlich, daß in den Stadtteilen, in denen sich diese militärischen Bewegungen vollziehen, umfangreiche Verkehrsarbeiten vorgenommen werden müssen.

Die großen Führerparade am 20. April, die größte Truppenparade, die unsere Hansestadt jemals sah, findet in Bremen statt. Die Zusammenziehung zu zahlreicher Truppenverbände der Ammiral zur Paradeaufstellung, die Aufstellung zur Parade, der Paradevorbeimarsch und die Aufstellung der richtigen Marschformation bedingen natürlich, daß in den Stadtteilen, in denen sich diese militärischen Bewegungen vollziehen, umfangreiche Verkehrsarbeiten vorgenommen werden müssen.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

Genauere Anweisungen über die Verkehrsregelung wird die NSDAP noch rechtzeitig erteilen. Die kleinen Unannehmlichkeiten, die der eine oder andere während einiger Stunden unter Umständen in Kauf nehmen muß, weil er mit seinem Kraftwagen oder Fahrrad umgekommen muß, nimmt jeder gern in Kauf.

AUGUST HINRICHS Aufnahme: Clausen-Kögel, Charlottenburg.

Advertisement for socks: 'Socken dürfen nicht stören'. Includes an illustration of a man in a suit and a woman in a dress.

Advertisement for Mey & Edlich: 'Mey & Edlich'. Includes a logo and contact information.

Advertisement for a radio: 'Ihr Radio-Jachmann... Radio-Siemann'. Includes contact information.

Advertisement for a radio: 'Ihr Radio-Jachmann... Radio-Siemann'. Includes contact information.

Advertisement for a radio: 'Ihr Radio-Jachmann... Radio-Siemann'. Includes contact information.

Advertisement for a radio: 'Ihr Radio-Jachmann... Radio-Siemann'. Includes contact information.

Drei neue Fahnen

Feierliche Einholung der vom Kommandierenden General geweihten Fahnen der DAF, Abtlg. Wehrmacht

Gestern nachmittag holten Amtswalter, Werkführer, Mannen und Abordnungen der DAF, Abteilung Wehrmacht, feierlich die Fahnen ein, die am Tage vorher mit zahlreichen weiteren Fahnen der Gliederung vom Kommandierenden General des X. Armeekorps, General der Kavallerie Knochenhauer, in Hamburg feierlich geweiht worden waren. Bei der Weihe der Fahnen der Gewandung sind dabei als Vertreter des Gauleiters und Reichsflaggenführers Kaufmann heimowitz und an der auch eine Ehrenkompanie der Wehrmacht teilnahm, führte der Kommandierende General aus, daß durch diese Fahnenweihe klar und deutlich bewiesen werde, wie sehr sich die Wehrmacht mit ihren Kameraden in der Deutschen Arbeitsfront verbunden fühle. Der Sobol brachte außer einer guten Ausübung und Führung ein tadelloses Rüstzeug und eine scharfe Waffe. Neben dem Waffenträger stehe mit gleicher Bedeutung der Waffenschmied. Es gäbe keine höheren Ziele, als die der gemeinsamen Arbeit für Deutschland.

Der Kommandierende General nahm die Weihe der DAF-Fahnen angelehnt der Fahnen des alten ruhmreichen Hamburger Infanterie-Regiments 76 mit der Traditionsabgabe der Arbeit vor.

Zum Empfang der von Standortabteilungsleiter Dr. Dührig geführten Bremer Fahnenabordnung hatten die Abordnungen der feierlichen Einheiten der DAF, Abteilung Wehrmacht, mit dem Trompeterkorps der Nachrichten-Abteilung 22 vor dem Uionbahnhof Aufstellung genommen. Unter den Klängen des Präsenzmarsches wurden die drei Fahnen vor die Front der Bremer Kameraden getragen. Die Htragung der Fahnen erfolgte mit klingendem Spiel durch die Straßen der inneren Stadt zum Standort.

Wer erkennt seinen Sprößling?

Auch heute wieder: Wer erkennt seinen Sprößling? Die Mutter, die innerhalb der kommenden Woche auf unser Schriftleitungssekretariat, Am Geeren 6/8 II, kommt und uns sagen kann: Hier, das ist mein Kind, das Sie am Sonntag abgebildet haben, — erhält wiederum zur Erinnerung das betreffende Foto, vergrößert auf 13x18 Zentimeter und aufgezogen auf einen Karton von 24x29 Zentimeter Größe als Geschenk!



Er wollte den größten Spaten haben
Aufgenommen am Dienstag, 15 Uhr, in Osterholz-Tenever



Ein klein wenig Angst hat er doch
Aufn.: Schmidt (2)



Die neuen Fahnen werden am Hauptbahnhof eingeholt.

Aufnahme: Schmidt.

Polizeierordnung über den Verkehr mit Frühlingslorcheln. Um noch wirksamer als bisher die Gefahren auszuweichen, die sich beim Genuß der Frühlingslorcheln ergeben können, hat der Reichsinnenminister eine Polizeierordnung erlassen. Danach müssen frische Frühlingslorcheln, die zum Verkauf feilgehalten werden, durch ein Schild deutlich als solche gekennzeichnet sein. Ferner muß in den Geschäftsräumen und Verkaufsständen an gut sichtbarer Stelle in der Nähe der feilgehaltenen Lorcheln ein Schild angebracht sein, das darauf hinweist, daß frische Frühlingslorcheln zur Verhütung von Gesundheitsstörungen vor dem Genuß fünf Minuten lang gekocht werden müssen und daß das Kochwasser weggutgehen ist. Zuwiderhandlungen gegen die Polizeierordnung werden mit Geldstrafe bis zu 100 Mark oder mit Haft bis zu zwei Wochen bestraft.

laufständen an gut sichtbarer Stelle in der Nähe der feilgehaltenen Lorcheln ein Schild angebracht sein, das darauf hinweist, daß frische Frühlingslorcheln zur Verhütung von Gesundheitsstörungen vor dem Genuß fünf Minuten lang gekocht werden müssen und daß das Kochwasser weggutgehen ist. Zuwiderhandlungen gegen die Polizeierordnung werden mit Geldstrafe bis zu 100 Mark oder mit Haft bis zu zwei Wochen bestraft.



- MELNIK
- SAMSUN
- NIGRITTA BAK
- XANTHI YAKA
- XANTHI DJEBEL
- KOMOTINI YAKA
- SARISHABAN YAKA
- SARISHABAN DJEBEL
- SERRER KARCHI YAKA
- SERRER SOUBACHI
- PRAVI
- MAHALLA
- ZICHNA
- DRAMA BASCHIBAGLI
- DRAMA TSCHETSCH
- EGRIDERE
- KOZANI KALUP
- POROY KABAKULAK
- MAVRA
- ZICHNA CANALIA
- AGRINION MYRODAT
- HARMANLI YAKA
- SVILENIGRAD
- STANIMAKA

- KATERINI
- KARADAG
- ASMA
- IZMIT
- ORTAKOY
- AKHISSAR
- YASSOLUK
- MURKOY
- USDJE
- SAMSUN
- AVAKLI
- ASMA
- PNITZA
- USTENDIL
- NEVROKOP
- GORNA DJUMAYA
- AGRINION DJEBELIA
- BORISOVGRAD
- KUSCHUKAVAK
- ODEMISCH
- TASHOVA ERBAA
- LANGADA
- SAMOS
- PLOVDIV

Das ist Tabak!

Hier steht es schwarz auf weiß, welche Tabaksorten die SALEM-Zigarette enthält. Wir haben keine Geheimnisse vor dem Raucher. Der Tabak kann sich sehen lassen!

SALEM

RUND O/M

Urteilen Sie selbst!

Packung 20 Pf.

Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Für die Kraftwagen der Polizei und der Feuer-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Der Fahrer des Fahrzeuges, der das blaue Schein-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Es ist nochmals darauf hinzuweisen, daß die un-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Demehrte Führerscheineinschreibungen

Der Polizeipräsident teilt mit: Die Zahl der... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Verbesserung der Versorgung der Frontsoldaten und Kriegshinterbliebenen

Der Führer und die Reichsregierung sind bestrebt, die... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Die Gewerbesteuer 1939

Nach dem Gewerbesteuer- und dem Gewerkegesetz... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Inanspruchnahme von Kraftwagen durch die Wehrmacht

Der Reichsinnenminister hat in einem Erlass die Aus-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Bedarfsstelle das Kraftfahrzeug zu Eigentum, so gilt... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Für die Benutzung des Kraftfahrzeugs sind beson-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Wenn bei der Inanspruchnahme von Kraftfahrzeugen... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

„ferngelenkt“ zum Ingenieurberuf

Fünf briefliche Semester für begabte Volksgenossen... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Der im Wintersemester 1938/39 erstmalig begonnene Fern-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Praktikantenmäßigkeit oder der bestehenden Gesellen-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Die Gewerbesteuer 1939

Nach dem Gewerbesteuer- und dem Gewerkegesetz... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Ermittlung derjenigen Betriebe, die voraussichtlich lohn-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Die Gewerbesteuer 1939... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Neue Bestimmungen für den Buchhandel... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Das Adolf-Hitler-Jahr

Einmalige und einzigartige Anlässe geben das Reich... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Die Bilder sind im Feiertagsverlauf bereitgestellt... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Das Bildwerk entsteht bei Heinrich Hoffmann, Best-... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!



Das Deutsche Rote Kreuz ist bereit zu helfen - Lerne auch Du... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Hamburg - Bremen - Ruhrgebiet

Der Caspöarbeiter beim Reichsaufbau für das Reich... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Über die Städte Hamburg - Berlin teilt der Reichert... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Wer in Zukunft aus Berlin hier ankommt, gelangt... blaue Kennzeichenwert... Achtung! Blaue Kennzeichenwert Polzeisignal!

Trinkt Katholiken den besten Malzkaffee!

Wirtschafts- und Handelsblatt der Bremer Zeitung

Sonntag, den 16. April 1939

Zur Neuregelung der Kraftstoffqualitäten

Durch die bereits mitgeteilte Anordnung der Überwachungsstelle für Mineralöl vom 12. April mit Wirkung vom 1. Mai eine wesentliche Änderung in der Veranschlagung der Kraftstoffqualitäten. Bislang gab es im ganzen Reich eigentlich zwei Kraftstoffqualitäten. Eine, die durch einen Zusatz von Alkohol wie Bleibenzol bis zu etwa 70 Oktanwert gebracht wurde, und 2. Benzol-Gesamtheit, die infolge ihres Benzolgehalts von etwa 40 bis 50 Prozent Kraftwertigkeit von 80 Oktanwert und darüber erreichte. Der ständig wachsende Kraftstoffverbrauch zwang indes dazu, wenn die bisherige Qualität nicht ausreichte, sich nach neuen Mitteln zu suchen, um die historische Kraftwertigkeit der Kraftstoffe zu gewährleisten, denn auf der einen Seite stieß die Steigerung der Benzol-Erzeugung nicht Schritt mit der Steigerung des allgemeinen Kraftstoffverbrauchs. Deshalb griff man auf eine chemische Kraftwertigkeit zurück, und zwar auf das Bleibenzol, das sich durch seine Eigenschaften in Autokennen bewährt hat. Es ist lediglich zu beachten, daß Bleibenzol außerordentlich giftig ist, infolgedessen wird die Beimischung unter den geübten Veranschlagungen von Benzin, alle Kraftstoffe, die mit Blei versetzt sein können, erhalten ferner eine Warnfarbe und es empfiehlt sich, die körperliche Berührung mit demartigen Kraftstoffen zu vermeiden. Auf der anderen Seite besteht aber keine Befürchtung, daß etwa die Ausparung giftiger Substanzen unter den geübten Veranschlagungen von Benzin, alle Kraftstoffe, die mit Blei versetzt sein können, erhalten ferner eine Warnfarbe und es empfiehlt sich, die körperliche Berührung mit demartigen Kraftstoffen zu vermeiden. Auf der anderen Seite besteht aber keine Befürchtung, daß etwa die Ausparung giftiger Substanzen unter den geübten Veranschlagungen von Benzin, alle Kraftstoffe, die mit Blei versetzt sein können, erhalten ferner eine Warnfarbe und es empfiehlt sich, die körperliche Berührung mit demartigen Kraftstoffen zu vermeiden.

Deutsche Kraftfahrzeuge in Finnland

Eine Übersicht über die fortschreitende Motorisierung / Aus dem Jahresbericht der Deutschen Handelskammer in Finnland

Die Motorisierung Finnlands machte 1938 weitere Fortschritte, was aus der Zahl der eingeregisterter Fahrzeuge (31. 12. 1938) hervorgeht:

Personenkraftwagen	23.558	1938
Autobusse	2.085	2085
Lastkraftwagen	10.448	17.429
Motorräder	5.767	67.000

Nach dem Jahresbericht, beendete sich Ende 1938 Ende (1937) folgende eingeregisterter Personenzwagen in Finnland: Opel 1124 (54%), Buick 1070 (110%), Daimler-Benz 804 (87%), Studebaker 800, Deutsche DKW-Wagen waren weniger als 100, Mercedes-Benz mit 110, Audi mit 117 und Hanomag mit 41 vertreten. Die Einfuhr in Finnland betrug fast ausschließlich etwas höher, letzteres aus der Statistik über die eingeregisterter Kraftfahrzeuge hervorgeht, in dem die Wagen auch für die halbes Jahr eingeregister lassen kann, viele Besitzer von Tourenwagen von dieser Möglichkeit zwecks Sparsamkeit Gebrauch machen und die Wagen im Winter aus dem Verkehr ziehen.

Von den anwesenden Lastkraftwagen, deren Gesamtzahl von 1937 auf 17.429 stieg, waren 7298 Ford und 8803 Chevrolet-Wagen. Am dritten Stelle folgte der schwedische Volvo-Laster mit 2414, dahinter folgten die Daimler-Benz war Mercedes-Benz mit 35, Opel mit 27 und DKW mit 28 vertreten.

Die Zahl der eingeregisterter Autobusse lag bei 2075 auf 2075. An erster Stelle stand wieder die Marken Volvo, Chevrolet, Benz, Fiat, Opel, Ford, Daimler-Benz, Mercedes-Benz und Daimler-Benz. Die achte Stelle stand Mercedes-Benz mit 200 Omnibussen, bei den übrigen mit nur 200. Die Einfuhr in Finnland während der Autobusse während der gesamten Motorisierung hat weiter zugenommen. Das Wachstum, das die Autobusse in Finnland während der gesamten Motorisierung hat weiter zugenommen. Das Wachstum, das die Autobusse in Finnland während der gesamten Motorisierung hat weiter zugenommen.

Einfuhr von Fahrzeugen von Lastkraftwagen (Stück) Ursprungsländer

Deutschland	1938	1937
Schweden	2085	470
England	1269	1842
Dänemark	90	81
Frankreich	97	128
USA	128	149
Japan	78	149
Andere Länder	397	1449

Die Unterschiede zwischen den Angaben der Einfuhrstatistik nach Einfuhr- und Ursprungsländern sind darauf zurückzuführen, daß die Franzosen die meisten ihrer Werke als Wagen dänischer Ursprung geführt wurden, die Wagen der General Motors und Opelwerke eingeführt, gelten aber als Wagen amerikanischer und deutscher Ursprung. Schwedische Ursprünge waren nur die Volvo-Wagen.

Die Einfuhr von Motorrädern hat einen weiteren, bedeutenden Aufschwung verzeichnen können. Die Gesamteinfuhr betrug 1938 67.000 Stück, wovon aus Deutschland 446 (23) Stück. Vertriebt wurden die Gesamteinfuhr 23.558 Stück. Die Einfuhr aus Deutschland (23) Stück. Die Einfuhr aus Deutschland (23) Stück. Die Einfuhr aus Deutschland (23) Stück.

Die Erfolge des deutschen Personenkraftwagens dürfen nicht an Hand der gegebenen Zulassungszahlen für die verschiedenen Länder zu beurteilen. Erfolgreich ist die Einfuhr in Finnland, hauptsächlich durch die technischen Verbesserungen, die den deutschen Wagen im Vergleich mit den anderen Fahrzeugen im Ausland zu verleihen.

Die Erfolge des deutschen Personenkraftwagens dürfen nicht an Hand der gegebenen Zulassungszahlen für die verschiedenen Länder zu beurteilen. Erfolgreich ist die Einfuhr in Finnland, hauptsächlich durch die technischen Verbesserungen, die den deutschen Wagen im Vergleich mit den anderen Fahrzeugen im Ausland zu verleihen.

Die Erfolge des deutschen Personenkraftwagens dürfen nicht an Hand der gegebenen Zulassungszahlen für die verschiedenen Länder zu beurteilen. Erfolgreich ist die Einfuhr in Finnland, hauptsächlich durch die technischen Verbesserungen, die den deutschen Wagen im Vergleich mit den anderen Fahrzeugen im Ausland zu verleihen.

Exportgemeinschaft Gladbacher Buntweber

Zur Förderung des Geschäfts mit dem Ausland ist von einigen Gladbacher Baumwollindustrie in der Gladbacher Buntweber Besondere Exportgemeinschaft Gladbacher Buntweber gegründet worden. Die Exportgemeinschaft hat sich zusammenschlossen zu etwa 10 Firmen, die in ihrer Selbstständigkeit, auch bei Export, durch die Gladbacher Buntweber Besondere Exportgemeinschaft Gladbacher Buntweber gegründet worden.

Deutschlands Getreideeinfuhr

Im ersten Vierteljahr 1939 betrug die Einfuhr Deutschlands an Getreide 61.077 dt im Werte von 4.212 Mill. RM. Im zweiten Vierteljahr betrug die Einfuhr 61.077 dt im Werte von 4.212 Mill. RM. Im dritten Vierteljahr betrug die Einfuhr 61.077 dt im Werte von 4.212 Mill. RM. Im vierten Vierteljahr betrug die Einfuhr 61.077 dt im Werte von 4.212 Mill. RM.

Weitere Bühnenerleichterungen der Reichsbank

Die Reichsbank hat ihre Gebühren beim Ankauf kleiner Posten ausländischer Banknoten herabgesetzt. Die Reichsbank hat ihre Gebühren beim Ankauf kleiner Posten ausländischer Banknoten herabgesetzt. Die Reichsbank hat ihre Gebühren beim Ankauf kleiner Posten ausländischer Banknoten herabgesetzt.

Wiederöffnung der Börse in Madrid

Madrid, 15. April. Der Termin der Wiederöffnung der Madrider Börse steht noch nicht fest. Man glaubt aber mit Bestimmtheit annehmen zu dürfen, daß nach einer besonderen Berechnung, insbesondere des Marktwertes, die Geschäftstätigkeit noch vor Beginn des Herbstes aufgenommen werden kann.

Belradler Mustermesse

Belrad, 15. April. Die 4. Internationale Belradler Mustermesse wird am Sonntag eröffnet. Unter dem zahlreichen ausländischen Ausstellern nimmt Deutschland den ersten Platz ein. Lediglich zeigt eine Wanderausstellung, die auch nach den übrigen Balkanstaaten durchgeführt soll.

Baumwollspinnerei Gronau

Zunehmender Zelluloseverbrauch Die Baumwollspinnerei Gronau, Gronau i. W., berichtet für 1938 über einen sehr guten Verlauf gegenüber dem Vorjahr. Der Verbrauch an Zellulose hat bedeutend zugenommen, ebenso der anderer synthetischer Spinnstoffe, in deren Beschaffung nach eigener Methode Geschlossenheit und erhebliche Fortschritte gemacht habe. Die Arbeitszeit der Getriebe hat teilweise etwas erhöht werden können. Die Nachfrage nach den Erzeugnissen des Unternehmens war sehr reger. In das neue Jahr wurde ein größerer Auftragsbestand übernommen.

Die Rohstoffversorgung der Zelluloseindustrie

Im Jahre 1938 wurden in Deutschland rund 155.000 t Zellulose erzeugt. Die Zelluloseerzeugung von Zellulose betrug 1938 155.000 t. Die Zelluloseerzeugung von Zellulose betrug 1938 155.000 t. Die Zelluloseerzeugung von Zellulose betrug 1938 155.000 t.

Die Rohstoffversorgung der Zelluloseindustrie ist in den letzten Jahren durch die Erfindung der Zelluloseerzeugung von Zellulose betrug 1938 155.000 t. Die Rohstoffversorgung der Zelluloseindustrie ist in den letzten Jahren durch die Erfindung der Zelluloseerzeugung von Zellulose betrug 1938 155.000 t.

Glückwunsch des Reichswirtschaftsministers an Geheimrat Bosh

Reichswirtschaftsminister und Reichspräsident Funk hat dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Reichswirtschaftsminister an Geheimrat Bosh Glückwünsche ausgesprochen. Reichswirtschaftsminister und Reichspräsident Funk hat dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Reichswirtschaftsminister an Geheimrat Bosh Glückwünsche ausgesprochen.

Reichswirtschaftsminister und Reichspräsident Funk hat dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Reichswirtschaftsminister an Geheimrat Bosh Glückwünsche ausgesprochen. Reichswirtschaftsminister und Reichspräsident Funk hat dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Reichswirtschaftsminister an Geheimrat Bosh Glückwünsche ausgesprochen.

Erwerbsgesellschaften

Export-Schlachtereien und Schmal-Raffinerie A.G. Hamburg. Die E.V. gewinnlose Abrechnung 1938 mit Wirkung vom 1. April 1939. Die E.V. gewinnlose Abrechnung 1938 mit Wirkung vom 1. April 1939.

Export-Schlachtereien und Schmal-Raffinerie A.G. Hamburg. Die E.V. gewinnlose Abrechnung 1938 mit Wirkung vom 1. April 1939. Die E.V. gewinnlose Abrechnung 1938 mit Wirkung vom 1. April 1939.

Mauser-Werke

Die Mauser-Werke A.G. Oberndorf am Neckar, die neben Waffen u. a. Nähmaschinen, Rechenmaschinen und Gesenken herstellt, hat sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden. Die Mauser-Werke A.G. Oberndorf am Neckar, die neben Waffen u. a. Nähmaschinen, Rechenmaschinen und Gesenken herstellt, hat sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden.

Die Mauser-Werke A.G. Oberndorf am Neckar, die neben Waffen u. a. Nähmaschinen, Rechenmaschinen und Gesenken herstellt, hat sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden. Die Mauser-Werke A.G. Oberndorf am Neckar, die neben Waffen u. a. Nähmaschinen, Rechenmaschinen und Gesenken herstellt, hat sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden.

Mechanische Netzfabrik und Weber A.G. Ithoe

Die mechanische Netzfabrik und Weber A.G. Ithoe, die sich mit der Herstellung von Netzen beschäftigt, hat sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden. Die mechanische Netzfabrik und Weber A.G. Ithoe, die sich mit der Herstellung von Netzen beschäftigt, hat sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden.

Fischer Flugzeugbau GmbH, Kassel

Fischer Flugzeugbau GmbH, Kassel. Die Gesellschafterversammlung beschloß das Unternehmen mit Wirkung vom 1. April 1939 zu beenden. Fischer Flugzeugbau GmbH, Kassel. Die Gesellschafterversammlung beschloß das Unternehmen mit Wirkung vom 1. April 1939 zu beenden.

Erwerbsgesellschaften

Erwerbsgesellschaften. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden.

Erwerbsgesellschaften

Erwerbsgesellschaften. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden.

Erwerbsgesellschaften

Erwerbsgesellschaften. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden.

Erwerbsgesellschaften

Erwerbsgesellschaften. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden. Die Erwerbsgesellschaften haben sich entschlossen, die Produktion des Jahres 1938 zu beenden.

Schieß A-G

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen. Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Die Schieß A-G, Düsseldorf, nahm den Abschluß für 1938 vor. Die Dividende wurde an den Aktionären am 15. April 1939 festgesetzt. Ferner erklärte sich die Verwaltung der Schieß A-G bereit, die Summe der Abschreibungen im Berichtsjahre wieder um 10% zu erhöhen.

Börsenberichte

Hamburg, 15. April. Die Wochenschlussbörse begann in ziemlich lustiger Verfassung und bei nicht ganz gabeligen Kursen...

Hannover, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Berlin, 15. April. Beginn der Wochenschlussbörse konnte sich eine einheitliche Linie der Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Frankfurt, 15. April. Die Wochenschlussbörse hatte nur leichten Geschäft mit unheimlicher Kursentwicklung...

Berliner Devisenkurse

Table with columns: Wochenschluss, 15. 4. 1939, 14. 4. 1939. Lists various currencies and their exchange rates.

Im internationalen Devisenverkehr ergeben sich dem Vortage gegenüber keine besonderen Veränderungen.

Amsterdam, 15. 4. Berlin 75,40. London 181,80. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Kopenhagen, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Konkurse

Berlin: Nach. Heine, Weidte, Zigarergeschäft in Berlin. Nach. Diplomingenieur Heinrich...

Verlegungsverfahren: Fabrikdirektor I. R. Alexander Bleicher Inhaber der Firma Kurt Kretschmann...

Hauptversammlungen: 17. 4. Gebühder Stovesant K. G. u. A., Rinteln (HV) in Bremen...

Böhen und Mähren: Der Zuwas, den die deutsche Wirtschaftsraum durch die Einbeziehung...

40-Mil.-RM-Anleihe: Die Deutsche Industriebank, Berlin, begibt 40prozentige Inhaber-Tilgungsschuldverschreibungen...

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Frankfurt, 15. 4. London 22,40. Berlin 182,00. Paris 4,98. Stockholm 15,40.

Baumwolle

Bremen, 15. April. Nordamerikanische Baumwolle, Basis middling nicht unter 1000,00, nicht über 1000,00...

Abrechnung: 9.12 6.92 8.81 8.80 8.79 8.80. Abrechnungspreis: April 9.12.

Hamburg, 15. April. Lokopreise per lb. Tendenz: ruhig. Ostindische Superfine mit Klasse white...

New York, 15. April. Trotz anhaltender Positionslösungen für Bombay Reochung war die Stimmung am Baumwollmarkt...

London, 15. April. Jute, (je port et). Tendenz: fest. East India 2000, 2000, 2000...

Getreide und Futtermittel: Berlin, 15. April. Am Wochenschluss der Getreidemärkte...

New York, 15. 4. Chicago, 15. 4. September 50,25. Weiz. Kw. I 69,20. Weizen willig...

Delmenhorst, 14. April. Auftrieb 756 Fuder. Es bestanden 756 Fuder...

Bremervörde, 14. April. Auftrieb 189 Schweine. Preise: 30 RM...

Chicago, 15. 4. Schweine. Höchst. n. Pr. 7,00. Schw. n. Pr. 6,80. Zufuhren 10000...

Chicago, 15. 4. Juli 6,83. September 6,82. Oktober 6,37. Tais. 5,25.

Chicago, 15. 4. Juli 6,83. September 6,82. Oktober 6,37. Tais. 5,25.

Chicago, 15. 4. Juli 6,83. September 6,82. Oktober 6,37. Tais. 5,25.

Chicago, 15. 4. Juli 6,83. September 6,82. Oktober 6,37. Tais. 5,25.

Reichsbankdiskont 4 %

Wettpanierkurse der Reichsbank

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Wettpanierkurse der Reichsbank

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Wettpanierkurse der Reichsbank

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Wettpanierkurse der Reichsbank

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Table with columns: Hanseatische Wertpapierbörse, Berliner Börse, Anfaenge, Schluss, Einheitskurse.

Seefische

Am 15. d. hanteln in Wesermünde zehn Dampfer insgesamt 2094 Tonne Seefische...

Warenmärkte

Hamburg, 15. April. Am Platz war keine Geschäftigkeit zu beobachten...

Katechuk: Rubic. Sheets 100 Stk. für Mai-Juni 8/10...

Bremer Kaffeebericht: Bremen, 15. April. (Eigenbericht) Die New Yorker Terminnotizen...

Hamburger Kaffeeimport: Prime Santos-Kaffee in 2/3 1/2 netto bei mindestens 220 Stk...

Hamburg, 15. April. In der Woche vom 8. bis 15. April wurden in Hamburg...

Hamburg, 15. April. Kakao: Das Geschäft mit dem deutschen Inlande nimmt einen unverändert ruhigen Verlauf...

Hamburg, 15. April. Zucker: New York, 15. d. Rohzucker k. st. 193/10...

Hamburg, 15. April. Metalle: Berlin, 15. April. Metalle, Elektrolytkupfer prompt cif Hamburg...

London, 15. April. Silber: London, 15. April. Silber, Barrensilber prompt 30...

London, 15. April. Woll: London, 15. April. Woll, wurde Guld in Werte von 320...

Hamburg, 15. d. Kapseln: Kapseln, 15. d. Kapseln k. st. 193/10...

Bremer Freihafen: Angekommene Seeschiffe: Krasau, von Immingham, Nie. Hays & Co., Gaswerk...

Abgegangene Seeschiffe am 15. April: Move, dtsch., nach London, Herm. Daubersch, Stückgut...

Abgegangene Seeschiffe am 16. April: Fasan, dtsch., nach London, Herm. Daubersch, Stückgut...

Liegeplätze der Seeschiffe: Europahafen: Woodcock 2 (18140), Flamingo 2, Condor 1...

Finlands Seeverkehr

Englische Vorbehalte für die eigene Flagge / Der deutsche Anteil am Schiffs- und Güterverkehr

Die Deutsche Handelskammer in Helsinki, deren Mitglieder erst kürzlich auf 482 angewachsen...

Die finnische Handelsflotte hatte 1938 folgende Veränderungen zu verzeichnen:

Die Gesamtzahl der Fahrzeuge ist gegenüber dem Vorjahre um 1 gesunken...

Der Anteil Deutschlands am seewärtigen Güterverkehr Finnlands ist im Berichtsjahre etwas zurückgegangen...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark zu Sitzeln von 13 ab 6 verfrachtet...

Die deutschen Liniendienste nach Finnland wurden, wenn auch teilweise in gleicher Weise...

Niveau, das ohnehin schon ziemlich abgeschwächt ist, vom Schwarzem Meer wurden Oelkuchen nach Dänemark...

Auf der Weser zu erwarten

In der Woche vom 16. bis 22. April

Table with columns: name, von, reeder, Zeit, Art der Ladung. Lists shipping arrivals and departures for the Weser region.

Neue Walfangboote

Ein Auftrag für die Deschimga: Die Hamburger Walfang-Kontor GmbH, die vier Walfang-Flotten...

Der zur Ostsee-Kanal festgekomen: Der zur Ostsee-Kanal festgekomen 6000 BRT große Dampfer...

Seeverkehr und Büchsenfahrt in der Weser: In der Woche vom 1. bis 8. April...

Die Sperrung der Schläuse II und III des Rhein-Herfordkanals: Die Sperrung der Schläuse II und III...

Der Ausbau der oberen Donau: Auszubau, 15. April. In den letzten Tagen fanden die Verhandlungen...

Frachtenmarkt: Bekahupte Nachfrage in der La-Plata-Fahrt: Das Interesse der Reeder, die an der heimkehrenden Charterfahrt...

Liegeplätze der Seeschiffe: Europahafen: Woodcock 2 (18140), Flamingo 2, Condor 1...

Schiffsbewegungen

Norddeutsche Lloyd, Bremen, Bremen 14, an New York: Bremen, 14. April. Norddeutsche Lloyd...

Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft, Hamburg: Hamburg, 14. April. Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft...

Dampfschiffahrts-Gesellschaft, Neptun: Rotterdam, 14. April. Dampfschiffahrts-Gesellschaft Neptun...

Deutsche Levante-Linie GmbH: Hamburg, 14. April. Deutsche Levante-Linie GmbH...

Union Handels- und Schiffahrts-Gesellschaft mbH: Bremen, 14. April. Union Handels- und Schiffahrts-Gesellschaft mbH...

Unterweser Reederei A.G.: Bremen, 14. April. Unterweser Reederei A.G. Bremen...

Hamburg-Amerika Linie: Ostküste Nordamerika und Golf: Hamburg, 14. April. Hamburg-Amerika Linie...

Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft: Hamburg, 14. April. Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft...

Hochwasserzeiten: Unterschiede gegen Bremerhaven: Rotterdam 1 Std. 25 Min. über den Mittelwasserstand...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Reichsberseamt

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Am Freitag verhandelte das Reichsberseamt über die Beratung des Seefischers B. gegen einen Scheinanspruch...

Fischhandelsbewegungen

Wesermünde-Bremerhaven: Ostfriesland, 15. April. Fischhandelsbewegungen...

Am Markt gewesene Dampfer: Altmühl, Preußen P. 63, Seefahrt (Nordsee), Oskar Neynaber, Gröndland, Heinrich 2...

Seit gewesene Dampfer: Wehr, Soling, Franz Westermann, Bremerhaven, Bremer, Moser, Fährmann, Fährmann...

Kriegsmarine: Poststation für den Zerstörer 'Erich Giese' bis auf Weiteres...

Unterschiede gegen Bremerhaven: Rotterdam 1 Std. 25 Min. über den Mittelwasserstand...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Binnenschiffahrt: Wasserdampfer der Weser gegen 7 Uhr: Ostfriesland, 15. April. Binnenschiffahrt...

Deutschostafrika - heute

Ein Besuch in einer von den Deutschen erschlossenen und Deutschland schmählich geraubten Kolonie

Vom Gouverneur des Reichskolonialbundes Rendemann

In der letzten Folge hatte uns der Bericht nach der Schilderung einer Begegnung mit dem Praefekten in Lufoya, die festliche Einbildung in die Sitten der Neger eröffnete, mit den Goldfeldern am Lupa bekannt gemacht, wo gerade die Deutschen wertvolle Mitarbeit an der Förderung leisten. Heute wird der Bericht über Land und Leute in Mbeza fortgesetzt.

Vom Kaffee und von Lupagold . . .

Ihrer Mbeya voll ist mehr beritten, wird gemüht.
Es trifft zu, daß Mbeya einer der interessantesten Plätze des Landes ist. Von den tüchtigsten Kaffeebauern der Gegend macht Mbeya ein Bild. Die Berge selbst sind leider sehr. Erfolg der Ernte wider das Land, ausgeübt von den Eingeborenen, die rüchlichste die Früchte abtrennen. Das trockene Gras ist hart und ungenügsam. Sie wollen frischen Boden für den Anbau von Kaffee, und da ist das Brennen das einfachste Mittel den Boden freizulegen. Das damit fertige Baumwuchs abgetrieben wird, geht in die harten Negersädel nicht hinein. Und wenn sie den Sinn einer Regierungsverordnung erfahren würden — bei zu — sie würden sie doch nicht befolgen. Ganz regellos war es, daß wir eines Tages in den Mbezabergen durch eine hainische Klamm hindurchgingen. Sie verdrängte eine irrtümliche Fährte. Die Mandatsregierung hat eine Verordnung erlassen, daß jeder Eingeborene jährlich einen Baum anpflanzen hat. Ob das durchgeführt wird? Ich bin überzeugt, unter deutscher Leitung wird es durchgeführt werden.

fernt hinter einer Höhe, so daß man sie von der Stadt aus nicht sehen kann. Die Mbezaleute haben barum gekämpft, die Schule nach Mbeza zu bekommen, und so kam man ihnen bis dahin entgegen. Die Schule ist sehr gut ausgerüstet.
In Mbeza habe ich 30 Grad Temperatur im Schatten erlebt und dabei gefehlt, daß der Kaffee ohne Schattenbäume in der glühenden Sonne steht und gedeiht. Es muß sehr viel Luftfeuchtigkeit vorhanden sein. Bewässerung ist nämlich auch nicht da. Negersädeln bringen der Frau M., die die Pflanzung beibringt, während der Mann anderweitig tätig ist, von morgens bis zum Abend die Benzintin Kubmit an. Für jeden Zin gibt



Frau Wolles Gemüsegarten in Mbeza



Ananas

und das englische Regierungsviertel herum, am Bergange, dann besonders vom Hügel selber aus bietet Mbeya ein recht ansprechendes Bild. Die Berge selbst sind leider sehr. Erfolg der Ernte wider das Land, ausgeübt von den Eingeborenen, die rüchlichste die Früchte abtrennen. Das trockene Gras ist hart und ungenügsam. Sie wollen frischen Boden für den Anbau von Kaffee, und da ist das Brennen das einfachste Mittel den Boden freizulegen. Das damit fertige Baumwuchs abgetrieben wird, geht in die harten Negersädel nicht hinein. Und wenn sie den Sinn einer Regierungsverordnung erfahren würden — bei zu — sie würden sie doch nicht befolgen. Ganz regellos war es, daß wir eines Tages in den Mbezabergen durch eine hainische Klamm hindurchgingen. Sie verdrängte eine irrtümliche Fährte. Die Mandatsregierung hat eine Verordnung erlassen, daß jeder Eingeborene jährlich einen Baum anpflanzen hat. Ob das durchgeführt wird? Ich bin überzeugt, unter deutscher Leitung wird es durchgeführt werden.

ist eine Handvoll Salz. Im Süden ist an den Bergängen und in den Tälern noch viel brauchbares Material.
Ein Vergnügen eigener Art . . .
Für die Fahrt von Mbeya nach Mufindi fand sich eine Gesellschaft von sechs Personen. Sie war ein Vergnügen beiderseitig. Der Wagen lief, aber die Steuerung mußte besonders liebevoll beobachtet werden, die Vorderräder verriegen ganz und die Bremse reagierte, wenn sie freudlich zugeredet wurde. Trotzdem kamen wir auch über das Gebirge heim. Sogar die Pfadfinder gelang ohne Todesfälle. Man kam mit einigen Schreien — besonders in der Dunkelheit — und mit einigen Schreitritten mit einem Glid davon. Als es gar nicht mehr gehen wollte und das Wasser total alle war, fand sich als Retter ein Lahtwagen an der Straße, der zufällig einen Ton voll des süßlichen Kaltes bei sich führte. Andere gute alte Maschine war so freundlich, uns genau bis vor Meyers Hotel in Mbeya zu bringen. Dann aber wars mit ihrer Kraft oder ihrer Geduld endgültig aus. Sie löschte ihr Licht und rührte sich nicht mehr vom Fleck. Wir aber waren ihr dankbar.
Wenn die Gelegenheit sich bietet, weiterzukommen, angefangen, er wolle in der Nacht fahren. So fuhr man um 2 Uhr los und gelangte mit dem herrlichen Ford, was allein schon ein Genuß war, in einem ordentlichen Wagen bis zu Mufindi, morgens um 9 Uhr in Mufindi bei Herrn v. Gebhardt, einem Bremer, an. Hallo! Wiederum große Freude.
Gebhardt hat sich am Weirande von Mufindi angeheftet. Er hat dort seinen Urwaldboden mehr. Mufindi ist ein sehr schönes Gebirge. In Mufindi gibt es auch einige junge Leute, die von der Hochbergschule (Hochschule) nach Mbeya nach M. gekommen haben. Sie sind Handwerker, die als Schmiede und Tischler sich durch Fleiß und Umficht durcharbeiten. Aller Verdienst wird in den Boden gesteckt, den sie sich haben zuweisen lassen. Deutsches Bauernblut fließt ihnen noch in den Adern, das sieht man an der Pflanzung, die sie geschaffen haben. Einzelne haben in sehr kurzer Zeit Sandhölzer gelehrt. Die jungen Leute haben sich auch das „Klubhaus“ gebaut, das zum Sportfest fertig sein mußte.
Sportfest in Mufindi ist eine große Angelegenheit. Es dauert zwei Tage. Sonntags findet sich alles ein und am Sonntag sind die Wettspiele. Mufindi gegen Dabaga. Ein Fußballwettbewerb in zweiwöchigen Räten



Pflanzers-Familienglück in Mbeza

Ron Dr. E. S. Rendemann aus hat man einen recht schönen Blick in die Ebene hinunter. Zwischen Jatrophen und Kaluarinen hindurch sieht man auf die Stadt. Am Hintergrunde liegt der Hügel.

Die Kaffee Früchte werden aufbereitet

An der Kaffeeaufbereitungsfabrik werden die trockenen Rohkaffee entgerantert, poliert und sortiert. Geputzt, d. h. geschält, wird der Kaffee, bevor in der Pflanzung nach dem Wägen der Früchte. Wenn nun deutsche Kaufleute sich auf den Kaffee den Pflanzern abnehmen um ihn nach Deutschland zu liefern und deutsche Waren als Gegenleistung zu kaufen, so ist damit sowohl den Deutschen Erzeugern als dem Deutschen Export gebiert. Trotzdem ist das Geschäft ohne Devisen nicht zu machen, da die Pflanzern englische Pfunde und Schillinge brauchen, weil sie die Löhne und sonstigen Ausgaben in der englischen Währung zahlen müssen. Zudem soll der Export deutscher Waren Devisen herbeibringen. Die deutschen Bauern haben aber noch ein besonderes Interesse an Deutschland zu verkaufen, da sie in einem höheren Ertrag erzielen, der ihnen in Mbeza wenig ist. Der Weltmarktpreis ist zu niedrig. Die Deutschen Frauen brauchen kaufen, wenn irgend möglich, nur deutsche Ware, da es sich längst erwiesen hat, daß in Gesundheitsfragen, Stoffen, Gegenständen und die Samenware Schand ist.
Die deutsche Schule in Mbeya ist groß angelegt, in Zementstein fest und schön gebaut, ein Werk der Deutschen. Ich laute schon, daß Dr. Eckardt, der Weltkämpfer, auch Strohheber des Schulvereins ist. Die Mittel hat der Gaueverband Dillendorf des RKB. ausgebracht. Seit der liegt die Schule eine Wegstunde von der Stadt ent-

Insektenpulver - die große Hoffnung

Brethrum ist ein Insektizid. Die Blüte, die genau aussieht wie die unterer Kamille, wird getrocknet, gemahlen und gibt ein vorzügliches Insektienpulver. Es soll nach heiler sein als das japanische und bringt einen hohen Gewinn. So herrscht in Mufindi große Hoffnung und Freude. Nach Jahren vergeblicher Mühen und Sorgen mit dem Kaffee, der dort nicht gedeiht, hat man sich das Richtige gefunden. In Mufindi gibt es auch einige junge Leute, die von der Hochbergschule (Hochschule) nach Mbeya nach M. gekommen haben. Sie sind Handwerker, die als Schmiede und Tischler sich durch Fleiß und Umficht durcharbeiten. Aller Verdienst wird in den Boden gesteckt, den sie sich haben zuweisen lassen. Deutsches Bauernblut fließt ihnen noch in den Adern, das sieht man an der Pflanzung, die sie geschaffen haben. Einzelne haben in sehr kurzer Zeit Sandhölzer gelehrt. Die jungen Leute haben sich auch das „Klubhaus“ gebaut, das zum Sportfest fertig sein mußte.
Sportfest in Mufindi ist eine große Angelegenheit. Es dauert zwei Tage. Sonntags findet sich alles ein und am Sonntag sind die Wettspiele. Mufindi gegen Dabaga. Ein Fußballwettbewerb in zweiwöchigen Räten



Das deutsche Hospiz Dr. Eckardts in Mbeya

Höhe stellt wohl an die Lungen eine außergewöhnliche Anstrengung. Und sie haben wieder geflöhnt um den Sieg. Tatsächlich spielten die prächtigen Menschen mit einer Eingabe überlegen. Sie standen an Leistung der deutschen Seimat nichts nach. Der Sport hat aber noch die gute Wirkung, daß er alle Deutschen — es waren 80 beisammen — zusammenführt. Sehr einflussreich waren die Reiterwettspiele, mit Tuschfängen, Blauentischen und Kartoffelwägen. Das Wettswimmen des in einem Tuffsteinsee stattfindenden sollte mühsam ausfallen. Einmal ist das Wasser dort eingetrotzt und dann brennt die Sonne so heiß, daß mit schwimmen folgen gerettet werden muß.

Abstecher nach Lupembe

Auf dem Sportfest kam uns, Ortsgruppenleiter Roos, o. Gebhardt, Schwester Annelie, der Gedanke, eine Safari nach Lupembe zu unternehmen. Lupembe ist eines, unverfälschtes Afrika, hier es, das müßen Sie sehen. „Das hier ist nicht mehr Afrika“, hatte Schwester



Annelie gelang, hier ist viel zu viel Kultur. Überall Autos um.“ Mbeza — auf nach Lupembe. Es liegt so günstig fern jedes menschlichen Verkehrs, in der Ufufine 35 Kilometer, der Straße nach 200 Kilometer weit. Über hohe Höhen, die stellenweise ein ganz eigenartiges Bild bieten, ging mit v. Gebhardt Wagen die Rennfahrt hundlang auf und ab, über waldige Beriden, bis auf einmal Bäume auftauchen. Wald, Urwald, und wieder Höhen und Täler, die Millionenstunde war, bis wir abends bei M. Zimmermann landeten. Hier ist jeder Bestand ein Ereignis. Sofort ist 3. zur Jagdpartei für den anderen Tag bereit. Die zwei deutschen Jagdbären, mehr geht, es nicht, sind leicht benadelt und zu einem Zusammensein am nächsten Abend



Minie Saza am Lupa. Maschinenteile liegen zum Anbau bereit

eingeladen. Morgens früh werden aus den Arbeitern die Mbeza und Sadtunden ausgekuffert und los gehts auf Elefantenzug. Herden von Elefanten gibts und Büwen und Leoparden. Selbstverständlich Maschinern, Fußhölzer um. Wir waren begeistert die Reiten des Urwalds zu erleben. Es war ein heißer Tag und ein anstrengender. 3. kennt ja sein Land und weiß, wo die Tiere sich aufhalten. Ganze Flächen sind von ihnen anzuwühlen. Aber wir hatten kein Jagdglück. Die Zembos und die Simbas waren nicht zu Hause. Es war, als hätten sie sich verdröhnen. Tags zuvor waren sie noch dagewesen, wußten die Eingeborenen. So mußte man wieder und wieder einen Berg ersteigen, in brennender Sonne Stunden um Stunden im hohen Eter

Ein Quappostbrief aus Lupembe teilt mir trocken mit, daß die englische Regierung tatsächlich dabei ist, weitere Ländereien (Sudan) Raize zu erteilen. Er schreibt: „Es ist eine Schande, wenn solche Deute von der Regierung (engl.) angeleitet werden. In diesem Lande floß schon viel deutsches Blut. Es kann nicht verdröhnet werden. Die Ubehe-Trading-Comp. sollte durch eine englische Landbank abgelöst werden und der belgische Transport in englische Hände übergehen. Die englischen Beamten haben eine Verarmung einberufen, in der aber alle Pflanzler — mit einigen Ausnahmen — gegen die Absichten gefehlt haben.“
(Weitere Berichte über die Fortsetzung der Reise in den nächsten Sonntagsausgaben.)



Die Aula der deutschen Schule in Mbeya

lantengras markieren, bis die Kräfte zu Ende gingen und der Tag und die Nacht. Abends nach Bad und Stärkung gabs lebhaft Unterhaltung. Was wird aus diesem Land, wann kommen wir zu Deutschland? Wie siehts daheim aus im großen Vaterlande? Was machen wir mit England, will hier Suben antidein? Wm.

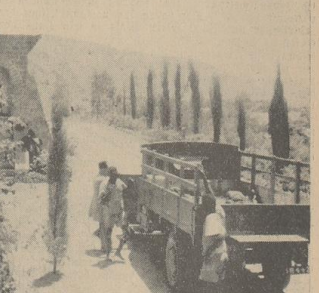
Dankbar erkennen sie die Betreuung von der Seimat an die Leistung der deutschen Frauen. Bleibt dabei, denkt an uns! Wir halten hier aus! Wenn ihr könnt und wollt, ident uns ein Radio, es ist das Beste und Verträglichste, was uns die Heimat geben kann. Nach dem Essen am anderen Mittag, wozu Frau von Gebeln die Gäste mit Begeisterung eingeladen und wozu sie selber das Mahl bereitet hatte, gabs einen herrlichen Abschied. Lange werde ich an diese Safari zurückdenken. Es ist doch etwas Besonderes, deutsche Menschen auf einmalem Augenblicke zu erleben. Und der Kaffee, der in Lupembe wächst, erzieht uns doch besonders groß und aus. Die Post erreicht unsere Landsleute dort unten alle acht Tage nur. Die Pflanzungen hienanders Zimmermanns, leben vorzüglich aus. Auch hier haben sie die Pflanzungen aufgeben sollen auf Geheiß der Regierung. Aber sie haben sich nicht untergeben lassen. Heiß ist der Wunsch nach Wiedereröffnung der Kolonie mit dem deutschen Mutterlande.

Die Engländer siedeln Juden an!

Abends auf der Rückfahrt regnete es. Ich war überrascht über das Leuchten im Hori (der Steppe). Es war das millionenfache Leuchten der Glibwürmer, das viel stärker ist als das unterer wägenen Tierchen. Am nächsten Morgen folgten wir das Wert des Kom. Roos leben. 8. H. Kramen und jurells der rüchlich. Was er in 2 Jahren aus dem Buch herausgehauen hat, ist heute ein Bauernhof. Auf seinem großen Hoftraktat steht schon die Aufbereitungsanlage, die Vorrichtung zum Ernten der Früchte. Ringum Regen, Weizen, Mais. Das B. ist in der leiblicher gerietenen Tischler- und Schmiedewerkstatt mit der Arbeit für die anderen Pflanzler erarbeitet, geht alles in die Pflanzung hinein. Das Tischler- und Schmiedewerkzeug hat ihm die Ma mitgegeben. So, aber auch nur, ist ein Aufbau ohne Kapital möglich, daß dazu aber Bestand, Mut, Ausdauer und Umficht gebraucht ist, nicht zu betonen.



eingeladen. Morgens früh werden aus den Arbeitern die Mbeza und Sadtunden ausgekuffert und los gehts auf Elefantenzug. Herden von Elefanten gibts und Büwen und Leoparden. Selbstverständlich Maschinern, Fußhölzer um. Wir waren begeistert die Reiten des Urwalds zu erleben. Es war ein heißer Tag und ein anstrengender. 3. kennt ja sein Land und weiß, wo die Tiere sich aufhalten. Ganze Flächen sind von ihnen anzuwühlen. Aber wir hatten kein Jagdglück. Die Zembos und die Simbas waren nicht zu Hause. Es war, als hätten sie sich verdröhnen. Tags zuvor waren sie noch dagewesen, wußten die Eingeborenen. So mußte man wieder und wieder einen Berg ersteigen, in brennender Sonne Stunden um Stunden im hohen Eter



Dr. Eckardts Haus

Aufn.: Rendemann (7)

Preiswerte
Aussteuerwäsche
Tisch-, Bett- und Küchenwäsche in guter Auswahl
von
Hincichs & Bollweg
Wachtstraße

Die glückliche Geburt eines
gesunden Jungen
werden hiermit an:
Gulian Strahoff und Frau,
Sietelotte, geb. Mallberg,
Bremen, den 12. April 1939
Hofmehlhäuser Straße 132.

Ihre Verlobung haben bekannt
Charlotte Decker
Bünter Sinnhoff
Schiffbauoffizier
April 1939 Braumstr. 60

**Wein-
Stroch**
SAKOBISSTR. 8/9

Ilse Besecke
ARCHITEKT DIPL.-ING.
Heinz Logemann
VERLOBTE
BREMEN Rich.-Wagner-Str. 23 16. APRIL 39
OLDENBURG Am Stau 54

Leicht gemacht
wird mir die Be-
handlung der meisten
Hautleiden. Eczem,
lästigen Schweiß,
Schuppen, Flechten,
Mittelschmerz, Beu-
Frostschäden durch
Spirin, etc. etc. Paket
0,75, 1,00 & 1,40
Drogerei Becker,
Herdentanzstr. 2

**Bullian
Nagelbänke**
reiche Auswahl
Tragt & Dehlers,
Am Wall 140

Die Verlobung meiner
Tochter
**Magdalene
Georg Groot**
mit Herrn Missionar
Georg Groot
setze ich hiermit an.
**Frau Mathilde
Steevesandt**
geb. Brandt.
Bremen, Lübecker Straße 11
Das Brautpaar ist am Sonntag, 23. April, ab
12 Uhr in Bremen, Lübecker Straße 11, anwesend

Meine Verlobung mit
Fräulein
**Magdalene
Steevesandt**
Tochter des im Kriege
gefallenen Herrn Wil-
helm Steevesandt und
seiner Frau Gemalin
Mathilde, geb. Brandt,
setze ich hiermit be-
kannt.
Georg Groot
Missionar
Bremen,
Donaustraße 21

Familienereignisse durch die
Bremer Zeitung bekanntgeben
Am 13. April entschlief
nach langem Leben mein
lieber Mann
Herrmann Jauer
im 60. Lebensjahre.
In stiller Trauer im Na-
men aller Angehörigen:
Elisabeth Jauer,
geb. Kopenhauer
Bremen, den 16. April 1939
Kronenstraße 20
Von Befehlen bitte ich
abzusehen.
Die Einäscherung hat auf
Wunsch bei Entschlafenen in
aller Stille stattgefunden.

Am 13. April entschlief
unser lieber Brauereigehilfen-
mitglied Frau
Helene Seeger
Wir werden ihr Andenken
sieht in Ehren halten.
**NS-Frauenbund und
Deutsches Frauenwerk
Delegationshorn**
Die Trauerfeier am 18. 4.
treffen wir uns alle um
9.15 Uhr vor dem Kremato-
rium.

Ingeborg Kesselring
Egon Alten
geben ihre Verlobung bekannt.
Bremen, im April 1939.
Kein Empfang

Am 14. April entschlief
unser lieber Brauereigehilfen-
mitglied Frau
Helene Seeger
Wir werden ihr Andenken
sieht in Ehren halten.
**NS-Frauenbund und
Deutsches Frauenwerk
Delegationshorn**
Die Trauerfeier am 18. 4.
treffen wir uns alle um
9.15 Uhr vor dem Kremato-
rium.

Ihre Verlobung haben bekannt
Eric Schulte
Marga Schulte
geb. Schmidt
Rummels l. D. b. Wöbdehausen, 15. April 1939.
Bremen

Am 14. April entschlief
unser lieber Brauereigehilfen-
mitglied Frau
Helene Seeger
Wir werden ihr Andenken
sieht in Ehren halten.
**NS-Frauenbund und
Deutsches Frauenwerk
Delegationshorn**
Die Trauerfeier am 18. 4.
treffen wir uns alle um
9.15 Uhr vor dem Kremato-
rium.

Wir haben uns vermählt
Walter Meyer
Doris Meyer
geb. Schmidt
Bremen Hannover
15. April 1939

Wer interess. i. i.
jüdischer Welt im
o. Kabe d. S. i. d. i.
hols für die Aus-
stellung einer
Reihung?
Engelhart & Partner,
Waldfrei-
malshausstr. 17
Bremen, Or. Cortill. H. 25/27

Am 14. April entschlief
unser lieber Brauereigehilfen-
mitglied Frau
Helene Seeger
Wir werden ihr Andenken
sieht in Ehren halten.
**NS-Frauenbund und
Deutsches Frauenwerk
Delegationshorn**
Die Trauerfeier am 18. 4.
treffen wir uns alle um
9.15 Uhr vor dem Kremato-
rium.

Für die mit zu meinem Jubiläum und
Ohrhörigen Geburtstagen erwiesenen jährlichen
Hilfsmitteln danke ich auf diesem
Wege.
Heinrich Meyer
Fischermeister
Hofstedter Heerstraße 172

Nach einem arbeitsamen Leben ver-
schied am 13. April 1939, Frau
Helene Seeger Wwe.
geb. Lupus
In tiefer Trauer:
Die Angehörigen
Bremen, Berlin, Haltern i. Westf.

Die Aufbahrung erfolgte im Beerdig-
ungs-Anstitut „Vereina“, Friedhof-
straße 19.
Die Trauerfeier findet am Dienstag,
den 18. April, 9.30 Uhr, im Krematorium
statt.

Heute mittag entschlief sanft und ruhig
unser lieber Vater und Schwiegervater,
der Wirt
Heinrich Schumacher
im 88. Lebensjahre.
In stiller Trauer:
Wilhelm Spring und Frau,
Frieda, geb. Schumacher.
Heinz Schumacher und Frau,
geb. Jährenberg.
Bremen-Oslebshausen, den 14. April 1939
Lanckstraße 31.

Die Aufbahrung erfolgte im Beerdig-
ungs-Anstitut „Palme“, Hafningstr. 23;
etwaige Kranzpenden dort hin erbeten.
Die Trauerfeier findet am Dienstag,
den 18. April, 12.30 Uhr, im Kremato-
rium statt.

Statt Karten
Für die uns in so reichem Maße erwie-
sene herzliche Teilnahme und für die über-
aus reichen Blumen- und Kranzpenden
beim Hinscheiden unseres lieben Entschlaf-
enen

Franz Schmidt
sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Kollegen sowie Betriebsführer und
Gesellschaft der „Brema“ Kolonialwaren-
vertrieb A.G., und allen feinen Sport-
kameraden auf diesem Wege unseren tief-
empfindlichen Dank.
Chr. Schmidt und Frau,
Sophie, geb. Kammann.
Wismannstraße 20.

Statt Karten
Für die uns in so reichem Maße erwie-
sene herzliche Teilnahme und für die über-
aus reichen Blumen- und Kranzpenden
beim Hinscheiden unseres lieben Entschlaf-
enen

Franz Schmidt
sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Kollegen sowie Betriebsführer und
Gesellschaft der „Brema“ Kolonialwaren-
vertrieb A.G., und allen feinen Sport-
kameraden auf diesem Wege unseren tief-
empfindlichen Dank.
Chr. Schmidt und Frau,
Sophie, geb. Kammann.
Wismannstraße 20.

Statt Karten
Für die uns in so reichem Maße erwie-
sene herzliche Teilnahme und für die über-
aus reichen Blumen- und Kranzpenden
beim Hinscheiden unseres lieben Entschlaf-
enen

Franz Schmidt
sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Kollegen sowie Betriebsführer und
Gesellschaft der „Brema“ Kolonialwaren-
vertrieb A.G., und allen feinen Sport-
kameraden auf diesem Wege unseren tief-
empfindlichen Dank.
Chr. Schmidt und Frau,
Sophie, geb. Kammann.
Wismannstraße 20.

Statt Karten
Für die uns in so reichem Maße erwie-
sene herzliche Teilnahme und für die über-
aus reichen Blumen- und Kranzpenden
beim Hinscheiden unseres lieben Entschlaf-
enen

Franz Schmidt
sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Kollegen sowie Betriebsführer und
Gesellschaft der „Brema“ Kolonialwaren-
vertrieb A.G., und allen feinen Sport-
kameraden auf diesem Wege unseren tief-
empfindlichen Dank.
Chr. Schmidt und Frau,
Sophie, geb. Kammann.
Wismannstraße 20.

Statt Karten
Für die uns in so reichem Maße erwie-
sene herzliche Teilnahme und für die über-
aus reichen Blumen- und Kranzpenden
beim Hinscheiden unseres lieben Entschlaf-
enen

Franz Schmidt
sagen wir allen Verwandten, Bekannten,
Kollegen sowie Betriebsführer und
Gesellschaft der „Brema“ Kolonialwaren-
vertrieb A.G., und allen feinen Sport-
kameraden auf diesem Wege unseren tief-
empfindlichen Dank.
Chr. Schmidt und Frau,
Sophie, geb. Kammann.
Wismannstraße 20.

Dankagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme und reichen Kranz- und Blumenpenden
beim Hinscheiden unseres lieben Entschlaf-
enen sagen wir allen Verwandten, Bekann-
ten, Kollegen und Gesellschaft der „Brema“
Kolonialwarenvertrieb A.G., sowie den
Kollegen der Arbeiterkameraden und
insbesondere Herrn Pastor Maunz für die
tröstlichen Worte am Tage des Entschlafenen
unseren innigsten Dank.
Anna Deeken,
geb. Gubernatis
nebst Kindern

Dankagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme und reichen Kranz- und Blumenpenden
beim Hinscheiden unseres lieben Entschlaf-
enen sagen wir allen Verwandten, Bekann-
ten, Kollegen und Gesellschaft der „Brema“
Kolonialwarenvertrieb A.G., sowie den
Kollegen der Arbeiterkameraden und
insbesondere Herrn Pastor Maunz für die
tröstlichen Worte am Tage des Entschlafenen
unseren innigsten Dank.
Anna Deeken,
geb. Gubernatis
nebst Kindern

Nach kurzem, schwerem Leiden verschied heute
im 88. Lebensjahre mein lieber, herzenguter
Mann, unser lieber Bruder und Onkel
Walther Schönfeld
Tiefbetrüert von
Henny Schönfeld, geb. Hahn
Geschwister Schönfeld
und Angehörigen.
Bremen/Stadthagen, den 14. April 1939.
Die Trauerfeier findet am Dienstag, 18. April,
vorm. 11 1/2 Uhr, im Krematorium statt.
Etwaige Kranzpenden erbeten nach Beerdigungs-
institut „Vielät“, Bremen, Humboldtstraße.
Von Beileidsbesuchen bitte ich Abstand nehmen
zu wollen.

Nach schwerer Krankheit wurde uns heute der
Mitgründer unserer Firma, Herr
Walther Schönfeld
durch den Tod genommen.
Wir verlieren in ihm einen treuen, gewissen-
haften und infolge seiner hervorragenden Cha-
raktereigenschaften allseits beliebten Freund und
Mitarbeiter, dessen frühes Hinscheiden von uns
tief bedauert wird. Wir werden sein Andenken
sich in Ehren halten.
Fischer, Schmid & Co.
Bremen, den 14. April 1939.

Nach schwerer Krankheit entschlief heute der all-
verehrte Teilhaber unserer Firma, Herr
Walther Schönfeld
Durch seine unermüdete Tätigkeit zum Wohle
der Firma und sein lautes Werk war er uns
sich stets ein leuchtendes Vorbild.
Er wird uns allen unergänglich bleiben.
Die Gesellschafter der Firma
Fischer, Schmid & Co.
Bremen, den 14. April 1939.

Nach im unlagbar großen Schmerz über
den so plötzlichen Tod unserer geliebten
Karle, entrieg mit der grauamen Tod nun
auch mein Liebes, meine über alles ge-
liebte, hoffnungsvolle
Else
im blühenden Alter von auch 24 Jahren.
Sie konnte den Schmerz um ihre einzige
Schwester in ihrem Leben nicht über-
winden.
In tiefem Leid:
Anna Müller Wwe.,
geb. Kleine
und Angehörige
Bremen, 15. April 1939.
Friederstraße 9.
Beizuge dankend abgesehen.
Die Aufbahrung ist im Beerdigungs-
Anstitut Vielät, Humboldtstr. 190, erfolgt.
Die Trauerfeier findet am Mittwoch,
den 19. April, 15 Uhr, in der Kapelle des
Oester Friedhofes statt.

Heute entschlief nach längerer Krankheit
meine innigstgeliebte Frau, meine liebe
Tochter, unsere gute Schwiegerdokter,
Schwester und Schwägerin
Mlice Mlers
geb. Hoffmeister
In tiefer Trauer:
Dito Mlers
Familie Hoffmeister
Familie Mlers.
Bremen, den 14. April 1939
Zimmerstraße 47.
Die Aufbahrung erfolgte im Ge-Be-An,
ausgedachte Blumenpenden dort hin er-
beten.
Die Trauerfeier findet am Dienstag,
11.30 Uhr, in der Kapelle des Walter
Friedhofes statt.

Am 1. Ostertage entschlief unser lieber,
treusorgender Vater, unser guter Bruder,
Schwager und Onkel
Ronrad Urnke
im 63. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Die Hinterbliebenen
Bremen, den 16. April 1939
Hofstedter Heerstraße 519.
Die Beisegung fand in aller Stille statt.
1939.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief
heute unsere liebe, gute Mutter, Schwä-
germutter, Großmutter und Urgroßmutter,
Frau
Katharine Finemann Wwe.
geb. Schütte
im 83. Lebensjahre.
In stiller Trauer:
Frau Dora Finemann,
geb. Finemann
Heinz Finemann und Frau
Sermann Finemann und Frau,
Marie Finemann
Bremen, den 12. April 1939.
Mainstraße 69.
Die Einäscherung fand auf Wunsch der
Verstorbenen in aller Stille statt.

Nach kurzer, schwerer Krankheit ent-
schlief heute vormittag unser lieber Vater,
Schwageronkel und Großvater
Heinrich Nordloh
im 71. Lebensjahre.
In stiller Trauer:
Diebr. Grabau und Frau,
Sophie, geb. Nordloh
Ernst Schönder und Frau,
Betty, geb. Nordloh
Heinrich Nordloh und Frau,
Walter, geb. Köhmann
und 3 Enkelkinder
Bremen, Hamburg, 15. April 1939.
Scharnhorststraße 188.
Von Befehlen bitten wir Abstand zu
nehmen.
Die Aufbahrung erfolgte im Beerdig-
ungs-Anstitut Bremen, Friedhofstr. 19.
Die Trauerfeier findet am Dienstag,
18. April, 13.30 Uhr, im Krematorium
statt.

Statt Karten
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme und die reichen Blumenpenden
beim Hinscheiden meiner lieben Frau,
unserer guten Mutter, sagen wir auf die-
sem Wege allen Verwandten und Bekann-
ten sowie dem Bäcker-Eintaus und der
Bäcker-Innung unsere allergergigsten
Dank.
Im Namen aller Angehörigen:
Abolf Järer
Semelingen, im April 1939.

Infolge Trauerfall blei-
ben unsere Geschäftsräume
am Dienstag,
den 18. April 1939,
vormittags ab 10 Uhr ge-
schlossen.
Fischer, Schmid & Co.

Für die erwiesene Teil-
nahme beim Hinscheiden un-
seres lieben Vaters und
Großvaters, des
Brauereigehilfen
**Joh. Friedr.
R. Meyerhoff**
sagen wir unseren herz-
lichsten Dank.
Die Hinterbliebenen.
Bremen, im April 1939.
Keller Straße 4.

Dankagung
Für die vielen Beweise
liebender Teilnahme beim
Hinscheiden unseres lieben
Entschlafenen danken wir
herzlichst.
Geschwister Diehoff.

Dankagung
Für die vielen Beweise
herzlicher Teilnahme beim
Hinscheiden unseres lieben
Entschlafenen, Frau
Metta Bierck Wwe.
geb. Stumper
sagen wir allen, besonders
Herrn Pastor Jinde, unseren
aufrichtigsten Dank.
**Die trauernden
Hinterbliebenen.**
Bremen, den 18. April 1939
Neubrück-Schloß 18.

Dankagung
Für die herzliche Teil-
nahme beim Hinscheiden
unseres lieben Entschlafenen
sagen wir allen Bekannten,
Bekannteten, Nachbarn sowie
Herrn Pastor Jünde unsere
herzlichsten Dank.
Frau Geline Hilken
und Kinder
Obernland, 15. April 1939.

Dankagung
Für das mitfühlende Ge-
denken beim Beizung un-
serer unergänzlichen Ent-
schlafenen sagen wir allen
Freunden und Bekannten,
insbesondere Herrn Pastor
Jünde für die tröstlichen
Worte am Tage der Verstor-
benen, sowie der Gesellschafter
des Jode-Bau-Verkes unsere
herzlichsten Dank.
Im Namen der trauernden
Hinterbliebenen
Heinz Geffen
Obernland, 15. April 1939.

Dankagung
Für die vielen wofu-
tenden Beweise inniger
Teilnahme beim Hin-
scheiden unseres lieben Ent-
schlafenen sprechen wir
unseren herzlichsten Dank aus.
Frau Henny Jinde,
geb. Meier
Heinz Jinde

Dankagung
Für die vielen wofu-
tenden Beweise inniger
Teilnahme beim Hin-
scheiden unseres lieben Ent-
schlafenen sprechen wir
unseren herzlichsten Dank aus.
Frau Henny Jinde,
geb. Meier
Heinz Jinde

Eisengitter
entfernen nach Wunsch und
übernehmen zu günstigen Be-
dingungen
Kiesche & Glüb
H. G. Zwickel
Huf 5417

Diktal
Hilfen, Be-
ziehungen,
Maurerstraße 19
Huf 4142
D 230 82

Bodenleitern
ersetzen durch
Monarch-Palmet-
Schiedreppen
erhöht Sicherheit!
Bollmann
Huf 7610
Rambertstraße 55
Beschreibung frei
Annahme nur
Gefahrenlos

Teppiche
Läufer
große Auswahl
im Saalgeschäft
Emil Jagers
Osterlosterweg 4
Annahme nur
Gefahrenlos

Neu gekräftigt
„Meine Nervosität hat erheblich nachgelassen und ich fühle
mich auch jetzt neu gekräftigt.“
Bewährt: E. Müller, Schluß, Postfach 127, 4 am 3. 3. 36 über
Preis berechnet. Huf 2111, H. 3000

Wettere Dame
werden in der
„Bremer Zeitung“
an armbildesten
Preis berechnet. Huf 2111, H. 3000

Sind Ihre
Schuhe zu hart?
Mein neues
Schuhwerk
Bereichern macht
sie gut sitzend.
Werthvoll für
Ihre
Schuhreparatur
Heinz. Weisels,
Bremen, Erde-Sölen

Wettere Dame
werden in der
„Bremer Zeitung“
an armbildesten
Preis berechnet. Huf 2111, H. 3000

Meine Nervosität hat erheblich nachgelassen und ich fühle
mich auch jetzt neu gekräftigt.
Bewährt: E. Müller, Schluß, Postfach 127, 4 am 3. 3. 36 über
Preis berechnet. Huf 2111, H. 3000

QUICK mit Lezithin für Herz und Nerven
BREMEN, G. 200, H. 115, S. 115, S. 115, S. 115, S. 115

Cords ist richtig

für Ihre Kleidungsünsche!

Cords ist gut

Cords ist preiswert



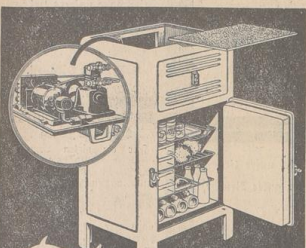
Damen-Bekleidung

- Mantel** aus gutem Bouclé auf Maroc gefüllt, m. reich Besenstepperei **45.00**
- Kostüm** die beliebte kragenlose Form m. farb. Schal, Jacke a. Maroc gefüllt **49.00**
- Jugendl. Kleid** aus Kunstseid. Bemberg-Lavable, mit weicher Pique-Garnitur **18.75**
- Kleid** in sportl. Verarbeitung auf bedruckt. Kunst. Bemberg-Lavable, mit schmalem Ledergürtel **29.75**
- Hemdbluse** Waschunfallresist. mit Tasche, in allen modernen Farben **3.90**

Herrn-Bekleidung

- Seidenpopeline-Slipon** wetterfest und leicht, in hellen Farben **29.50**
- Gabardine-Slipon** ganz gefüttert, wetterfest imprägniert **39.50**
- Kombination** helikopter Sportsko mit einfarbiger Hose **27.00**
- Sport-Anzug** mit Knickerbocker oder langer Hose, Sitzpaßior-Qualität, in modernen lebhaften Farben... **38.00**
- Sakko-Anzug** in allen Größen, haltbare Qualität, moderne Muster **48.00**

CORDS
DAS DEUTSCHE HAUS DER GUTEN QUALITÄTEN - BREMEN - OBERNSTE.



Teschi
KÜHLSCHRÄNKE
für Gleich- oder Wechselstrom, Nutzraum 130 Ltr.

Sparinster Stromverbrauch - Hervorragend in Kühlwirkung u. Ausstattung

- Zu beziehen durch:
- F. W. Buchmeyer**, Knochenhauerstraße 39/40
 - J. H. Jaeger & Eggers**, Langenstraße 120/122
 - Heinrich Lotze**, Lünaburger Straße 39/41
 - B. & D. Meybohm**, Hohentorstraße 59/61
 - Rahmann & Co.**, Schlüsselkorb 12
 - Gebr. Schierloh**, Gr. Johannisstraße 18/20
 - Stegmann & Hartmann**, Faulenstraße 37/39
 - J. G. Struckmann**, Nordstraße 7/9
 - Leoprecht Voelcker**, Buntentorsteinweg 103

Preisverzeichnis für Schuhabsätze

	Ausführung A		Ausführung B		Ausführung C		Ausführung D	
	genagelt	gen. od. geklebt	genagelt	gen. od. geklebt	genagelt	gen. od. geklebt	genagelt	gen. od. geklebt
Herrn-Sohlen	2.50	2.80	2.50	2.80	2.50	2.80	2.50	2.80
Damen-Sohlen	1.70	2.00	1.70	2.00	1.70	2.00	1.70	2.00
Knaben-Sohlen	1.80 - 2.20	2.00 - 2.40	1.80 - 2.20	2.00 - 2.40	1.80 - 2.20	2.00 - 2.40	1.80 - 2.20	2.00 - 2.40
Kinder-Sohlen	1.40 - 1.60	1.60 - 1.80	1.40 - 1.60	1.60 - 1.80	1.40 - 1.60	1.60 - 1.80	1.40 - 1.60	1.60 - 1.80
Herrn-Absätze	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50
Damen-Absätze	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50	1.00 - 1.20	1.20 - 1.50
Knaben-Absätze	0.80 - 0.90	0.90 - 1.00	0.80 - 0.90	0.90 - 1.00	0.80 - 0.90	0.90 - 1.00	0.80 - 0.90	0.90 - 1.00

Schuh-Bo



Thalsysia
Eine vollendete Plastik -

form für die kundige Maßherhand so überzeugend! Keineswegs Ihre Körperformen lassen sich ebenso schön und anmutig gestalten, wenn Sie rechtzeitig mit Thalsysia-Formenpflege beginnen. Die sinnreiche Anordnung der Form- und Stützkkräfte, die in ihrer Wirkung bis ins einzelne durchdacht sind, schaffen Wohlbehagen und Gesundheit. Wertvolle Anregungen geben unsere kostenl. Druckschriften.

THALYSIA
Alleinverkauf
deformhaus Dr. Lorentz
Schlüsselkorb 14 • Ferrut 290 81
Ruf 822 75

Bankverein

für Nordwestdeutschland Aktiengesellschaft
Gegründet 1880
Langenstraße 4-6

Kreditgewährung

Bankgeschäfte aller Art

TEE Billig u. Bekömmlich
Tonne

U. L. Frauenkirchhof 9 - Ruf: 206 08

Hauswäschesack
„Proppenvoll“

W. Z. GESETZL. GESCH.

Seine Vorzüge:

1. Berechnung sackweise
2. Nicht nach Gewicht
3. Nicht nach Stückzahl
4. Preis vorher bekannt
5. Sie stopfen ihn proppenvoll
6. Jede Wäsche bleibt für sich
7. Lieferung als Naßwäsche
8. Die grobe Arbeit ist getan
9. Entlastung der Hausfrau
10. Ideal für Berufstätige



Lieferung dieser Wäsche in 3-5 Tagen

HAYUNGS
Die Hilfe der Hausfrau

... manchmal — fehlt da nur ein neuer Teppich — dann ist die Gemütlichkeit des Raumes schon vorhanden

... manchmal — fehlt aber nur eine neue aparte Gardine, dann kommen die Möbel weit besser zur Geltung!

... manchmal — sollte man sich doch wirklich davon überzeugen, daß diese Dinge so wenig kosten —

TEPPICH- Johannsen
Osterstraße 34, Ruf 5 16 15

Wie vermeidet man Flecke auf neuen Schuhen?

Bei neuen Schuhen ist das Leder sehr empfindlich. Sind die Schuhe z. B. häufig und bekommt man außerdem noch Regen darauf, dann gibt es sofort Flecke. Gehen Sie daher Ihre neuen Schuhe noch vor dem ersten Anziehen mit Diamantine ein. Diamantine enthält besonders ausgenähte Erdwölfe, die eine dauerhafte Schutzschicht über dem Leder bilden. Dadurch hält man Staub und Wasser von dem Leder fern und vermeidet häßliche Flecke. Außerdem hat man bei Diamantine den Vorteil, daß man durch das Spärfeln d. m. wenig Creme verdrückt.



Diamantine
mit Agonfinb

Scharfe Photos
durch gekuppelten Entfernungsmesser



Retina II
Kodak-Präzisions-Kleinbildkamera für höchste Ansprüche. Leichtmetallgehäuse mit echtem Stoffanleiderzug. Metallteile matt verchromt. Compur-Rapid-Verschluss bis 1/1000 Sekunde.
Mit Ektar 3.5 RM. 165.-
Xenon 2.8 RM. 185.-
Xenon 2.0 RM. 235.-
oder in Anzahlung Rest in 6 bis 10 Monatsraten. Katalog kostenfrei

Photo-Kino Simons
Obernstraße 28
neben dem Eisgangausgang
Retina I und andere Kameras nehmen wir in Zahlung!

Radio-Reparatur und Umlausch
vom Spet.-Fachmann. — Ruf: 2 76 80
Noltinghof Fiedelhorst 51



ÄRZTE-TAFEL

- Verreist:**
Dr. med. Daelz
Westerstr. 6
- Von der Reise zurück:**
Dr. med. Carl Albrecht
Facharzt für innere Krankheiten
Contrescarpe 49
- Praxis wiederaufgenommen:**
Dr. med. Fölsch
Hautarzt
Sögstr. 46
- Sprechstunden - Aenderung**
Dr. med. Bernhard Kuhlmann
Facharzt für Röntgen- und Lichtheilkunde
Kohlhökerstr. 18
Sprechstunden:
Vorm. 8 bis 10, Dienstags u. Freitags 10 bis 12
Nachm. 4 bis 6, außer Mittwochs u. Sonntags

Nach neuen, anerkannten Grundsätzen fertige am: Kunstgleder, sämtl. orthopädische Apparate, Senkfüßenlagen und Bandagen. Ueber vierzigjährige Fachkenntnis. Lieferant orthopädischer Versorgungsstellen, Berufsgenossenschaften, Eisenbahnen und Krankenkassen.

Fr. Brandscheidt
Ansgaritorstraße 6
Ruf: 2 84 91

Kammerjäger
führt auf neue und alte Jagd- und Speer, Meißner
Grotzek
Calvinstr. 116
Ausstattung von selbst. Uppereisen

Ledersessel
führt auf neue und alte Jagd- und Speer, Meißner
Söhnlein
Fesentfeld 89, R. 43083

Kohlen
Kohls
Briffelus
Holz
Torf
Ruhohr Rendt
Ruhohrstraße 15
Ruf 8 38 55

Eine Wohnung
neu einzurichten ist immer ein besseres Anlageobjekt. Hierbei sind wir Ihnen durch unsere fachmännische Beratung in Verbindung mit unserer überall bekannten

Groß-Auswahl
gern behilflich. Kommen Sie einmal unverbindlich zur Besichtigung unserer

Groß-Möbelschau
Komplette
Einrichtungen
liefern wir schon für
525.- 695.- 885.-
und höher.

Jede Einrichtung besteht aus
1 Schlafzimmer,
1 Schrank, Stürg, 2 Bettstellen,
1 Patentrahmen, 2 Schonerdecken, 2 Nachtschränke,
1 Friseurkommode, 2 Stühlen,
1 Wohnzimmer,
1 Kuche,
1 Büfett, 1 Ausziehtisch,
1 Polstersofa,
1 Polsterstuhl,
1 Büfett, 1 Tisch, 2 Stühlen,
Büfette 85., 118., 125., 148.,
Ausziehtische 25., 38., 45., 58.,
Sofas 65., 72., 85., 118.,
Couches 65., 75., 85., 95., 125.,
Chaiselong. 28., 46., 52., 64.,
Küchenschir. 65., 75., 85., 95.-

Bestanddarlehen
Möbel Möbel
FOHT FOHT
sterstorstraße 26

Schrott
Altkopier
Metalle
Wissenschaft
Hohentorstr. 30/38
Telefon 5 42 71

Anleihen
Sätze 3000 3000,
Suppeifer,
Ruf. unt. II 3005

Reich's zum Neukauf nicht.
dann hilft stets die lichte Kleinanzeige in der Bremer Zeitung bei der Erfüllung unserer Wünsche für ein paar Groschen besucht die Kleinanzeigen Tausende von Menschen.

Reichsgartenschau Stuttgart

Eröffnung: 22. April

Das große Ausstellungs-Ereignis des Jahres! — 60 000 blühende Rosen, über 1 Million Frühjahrs- und Sommerblumen, dazu prachtvolle Gartenanlagen, Seenterrassen, Wasserspiele und ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm

Im Jupiterlicht

WOCHENTLICHE FILMBEILAGE DER BREMER ZEITUNG • NR. 16 • 16. APRIL 1939

Zum ersten Male: Zeitraffer geschwenkt!

Ein Gespräch mit Dr. Martin Rikli — Aus der Arbeit eines unserer besten Kulturfilmregisseure

Der bekannte Forscher Dr. Martin Rikli, einer unserer erfolgreichsten Kulturfilm-Regisseure, äußert sich auf unsere Anfrage über die Zeitraffer-Filmtechnik, die demnächst in den Kinos zu sehen sein wird.

Man sieht in dem Berliner Heim des Forschers und hat lachen mit großem Interesse die beiden Räume, die wie ein Museum angefüllt sind mit den verschiedensten Zeitraffer-Objekten — bewundert, hier reichen sich Äpfel und Äpfel, und Dr. Rikli gibt zu den Karikaturen, die er selbst zusammengestellt, schneidet, erwehnt hat, den erläuterten Zeit.

Geopardenfelle, Krokodilhäute, ein Halbfischhahn in der Sahara gefunden, eine jochbarnde Recke, Beamtenschein, die aus Washington gelieferte rote Krone, die auf einem Gefassten reitet, Ausschreibungen von den verschiedensten Stellen, die der Forscher auf seinen Reisen in seinen Expeditionen an unerschöpfliche Quellen, die demnächst durch den Forscher Dr. Rikli, dem schwarzen Erdteil, meist allein unter großen Strapazen, Der ferne Osten, der Forscher wieder und wieder in seinen Bann, und der Wissenschaftler fand hier viel interessantes Material.

„Meine letzten Kulturfilme, die ich für die Ufa drehte, brachten mir sehr interessante Arbeit. Da ist zum Beispiel die „Sinfonie der Wolken“, ein Film mit ganz neuem Problem. Seit Jahren hatte ich schon diese Idee. Schon lange hat man die Zeitraffer-Apparate, um Wadstumsvorgänge der Pflanzen, die in Mikroskop, Erde und Wägen, aber, um wenige Sekunden zusammenzufassen, etwa drei Wochen auf 15 Sekunden. Nach derselben Methode haben wir, mein Kameramann Kurt Stank, und ich, nimmend das Werden und Vergehen der Wolken studiert. Wir konstruierten für diesen besonderen Zweck einen Zeitraffer, der einzelne Bilder in beliebigen Intervallen aufnimmt und verbindet damit das Ergebnis, das die Vorgänge von fünf bis sechs Stunden in der Wollenbildung am Himmel in etwa 15 Sekunden auf der Leinwand abrollen.

„Wissen Sie, wie ein Zeitraffer arbeitet?“

„Nein.“

„Ein Film, gleichviel, ob Spielfilm, Wochenblatt oder Kulturfilm, wird in aufeinanderfolgenden 24 Bildern in einer Sekunde hintereinander belichtet. Wird die Wiedergabe in der Vorführung erfolgt ebenfalls mit 24 Bildern in der Sekunde.

Diese Wolke hier ist aufgenommen wie jedes normale Filmbild, also mit 24 Bildern in der Sekunde. Sie sehen die Umföbung in der Wolke, sehen Sie dabei nicht, jetzt aber die gleiche Wolke mit dem Zeitraffer. Wächtig beginnt die Wolke zu leben! Warum? — Weil bei dieser Aufnahme der Kameramann nicht 24 Bilder in der Sekunde belichtet hat, sondern mit Hilfe eines automatischen Schaltergeräts in jeder Sekunde nur ein Bild. Dessen wir die Kamera. — Sie sehen, der Film läuft langsam. Nehi eine Belichtung, jetzt... jetzt... jetzt... also jede Sekunde ein Bild.

„Nehmen wir nun diesen Film vor, so läuft der Vorführungsapparat wie immer mit 24 Bildern je Sekunde. Wir belichteten also den Ablauf auf die 24fache Geschwindigkeit. Das Gerät hat also die Zeit gewissermaßen zusammengefaßt, daher der Name Zeitraffer.“

„Für die Schwenktaufnahmen, die durch die vom Wind bewegten Wolken erforderlich waren, bauten wir ein ganz spezielles Schwenkgerät. Dieser Apparat und der eigens konstruierte Zeitraffer sind das technisch Neue bei diesen Aufnahmen.“

„Nun lag es uns daran, zu zeigen: man entwirft Wolken und warum. Wir verfolgten z. B. in allen Einzelheiten wie ein Frühnebel aus den Äthern aufsteigt. Wir zeigen eine Schichtmeterlage mit dicker Bewölkung auf, die sich als Regen niederläßt. Wir bringen eine Wolke zum Sieden und stellen fest: Nicht über der Fläche ist der Wasserdampf zunächst unklar, aber er steigt weiter oben, wo sich der Wasserdampf abföhrt, verdichtet sich die Dampfteilchen zu Wassertropfen, die, wenn sie sich an Wassertropfen anlagern, die bei der Wolkenbildung und bei allgärtigen Vorgängen.“

„Wir zeigen das Fallen und das Steigen der Wolken und die natürlichen Ursachen. Der Beobachter kann alle Vorgänge deutlich verfolgen: wenn sich die Luft aus irgendeinem Grunde erwärmt, steigt sie nach oben. Mit Hilfe besonderer Apparate, sogenannter Schlierenappa-

rate, können wir dieses Aufsteigen warmer Luft, den „Marasch-Wind“, sichtbar machen. Dieser „Wind“ ist so groß, daß z. B. Schiffsflüge über einer Fabrikanlage viele hundert Meter hoch aufsteigen können. Oder: links Wald, rechts Ader. Ueber beiden ist die Sonne kommt, so beginnt der Ader sich nach zu erwärmen. Der Wald nimmt erfahrungsgemäß die Wärme nur langsam auf. Das hat zur Folge, daß die Luft sich über den Ader ausdehnt, also leichter wird, in die Höhe steigt, durch ihre Ausdehnung in der Höhe sich wieder abkühlt und sich dadurch dann eine Senkenwind bildet, die pulsierend rhythmisch erdseigt.

Schönere deutlich kann man Wind und Wolken an der Meeresküste beobachten. Wenn es in den Gebirgsgegenden regnet, so ist der Wind diese kalte Luft auf den Berg zu bewegt, so hebt sie sich an den Steilhängen in die Höhe, und wir erleben, wie an der Steilhänge die Geburt einer Wolke. Es wird auch die Entstehung des Gewitters erklärt an verschiedenen Beispielen, wie z. B. der Segelflieger unter Ausnutzung aufsteigender Luftströmungen oder Motor an Höhe gewinnt.

Wir diesem Film will ich einmal ganz genau durch Verwendung neuer, interessanter Experimente demonstrieren, wie Wolken entstehen. Ich habe aber in der Durchführung dieser Aufgabe großen Wert darauf gesetzt, daß die ästhetische Schönheit der hiesigen phantastischen Wollenformen herausgestellt wird. Dies ist uns in einem besonders schönen Filme mit fast bewegten Zeitrafferaufnahmen — einem Wollenfeuerwerk auf der Jupitergegend.

Ein anderer neuer Film „Flieger zur See“ knüpft an den vorigen Film über die neuerschaffene deutsche Luftwaffe „Flieger, Junker, Kanakier“, der einen Querschnitt über den Gesamtzustand der Luftwaffe und ihrer verschiedenen Abteilungen aufzeigt. An der Spitze der Flieger, jedes Jahr ein Spezialgebiet der Luftwaffe hervorzuheben und filmisch ausführlich zu behandeln. Als neue Aufgabe haben wir das große Gebiet gewählt, das mit dem Segelflieger zusammenhängt. In einem interessanten Wandertagebuch, das die verschiedenen Abteilungen aufzeigt, an der Spitze der Flieger, jedes Jahr ein Spezialgebiet der Luftwaffe hervorzuheben und filmisch ausführlich zu behandeln. Als neue Aufgabe haben wir das große Gebiet gewählt, das mit dem Segelflieger zusammenhängt. In einem interessanten Wandertagebuch, das die verschiedenen Abteilungen aufzeigt, an der Spitze der Flieger, jedes Jahr ein Spezialgebiet der Luftwaffe hervorzuheben und filmisch ausführlich zu behandeln. Als neue Aufgabe haben wir das große Gebiet gewählt, das mit dem Segelflieger zusammenhängt.

„Wissen Sie, wie ein Zeitraffer arbeitet?“

„Nein.“

„Ein Film, gleichviel, ob Spielfilm, Wochenblatt oder Kulturfilm, wird in aufeinanderfolgenden 24 Bildern in einer Sekunde hintereinander belichtet. Wird die Wiedergabe in der Vorführung erfolgt ebenfalls mit 24 Bildern in der Sekunde.“

Es ist nicht ganz einfach, zu einem Filmzeitraffer vorzubereiten, der mitten in den Vorbereitungen für einen neuen Großfilm steht. Als man dann aber endlich Hans Steinhoff gegenübersteht, ist man einen Augenblick im Zweifel, ob man sich nicht vielleicht doch geizt hat! Denn der kleine, bewegliche Herr mit dem schloßweissen Haar und der ihm vorspringenden Glatze und dem jugendlichen Gesicht spricht kein Wort vom Film! Sondern redet, redet förmlich begeistert über Themen, die man eigentlich nicht erwarten würde: über Bakteriologie und Mikrobiologie, über Blauterkrankungen und Experimente, über neue Wege zu mikrobiologischen Ergebnissen oder über Impfungen. Bis man ihn ein wenig zögert — unterbricht:

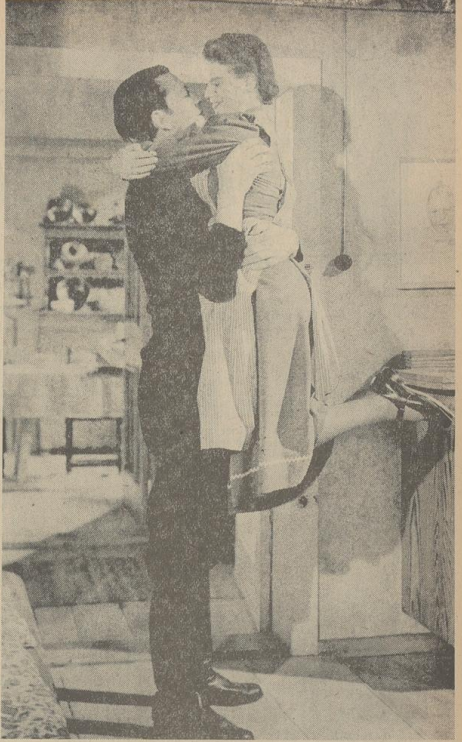
„Bereiten Sie, Herr Steinhoff, aber wenn man ihnen so jagt, dann glaubt man, einem Arzt gegenüber.“

Steinhoff bricht ab, denkt einen Augenblick nach und lautet sich dann in einen Seil: „Sehen Sie, das ist die Forderung, die ich an den Filmregisseur stelle: laut er ernst, daß er seinen Stoff beherrscht, reif ist und lüdenlos beherrscht! Als ich den „Alten und jungen König“ vorbereitete, kannte ich das altpreussische Exzerzierregiment auswendig und konnte jeden Gewandstumpf befragen! So treibe ich auch jetzt für den Film „Robert Koch“, dessen Hauptrolle Emil Jannings spielt und den ich inszenieren werde, intensive Vorbereitungen. Ich will und muß alle einschlägigen Fragen und sämtliche Quellen so beherrschen, daß ich nicht ein einziges Mal einen Fachmann zu fragen gebrauchen bin! Denn ich glaube, nein, ich weiß, daß nur ein Kunstwerk von Rang entstehen kann, wenn der Regisseur das

gier, ein U-Boot mit Bomben belagt und aus feindlich-eigenen Torpedos abwirft auf feindliche Kreuzer.

Luft und Wasser sind die Elemente des Segelfiegers, daher ist die feinste Auszubildung besonders wichtig. Der Film überzeugt vor allem, daß in jeder Weise für die Sicherheit des Segelfiegers gesorgt wird. Ganz wichtig muß die genaue Bekanntschaft mit den Segelfliegertragflächen sein, immer werden Schlauchboote mitgeführt, und bei Notlandungen auf See sind Flugzeug-Sicherungsdröhte lotend zur Stelle, um Bekanntschaft mit den Segelfliegertragflächen zu machen.

Der Film ist auch phototechnisch besonders gut gelüftet. Es gab natürlich unerschöpfliche Schwierigkeiten. Man jagt, daß nur amerikanische Kameraleute, international arbeiten müssen. Mein Kameramann Bleed-Wagner hat auch diesmal wieder bewiesen, daß auch deutsche Kameraleute Artisten der Arbeit sind. Bei einer besonders interessanten, aber schwierigen Aufnahme ließen wir Bleed-Wagner mit der Kamera erst auf dem Schwimmer und später lagert auf dem Flugzeug flügel festhalten, um so von einem besonders wichtig



Szene aus dem neuen Veit-Harlan-Film mit Kristina Söderbaum „Reise nach Tilsit“, der in Anlehnung an die gleichnamige Novelle von Sudermann gedreht wurde. Frits van Dongen ist Träger der männlichen Hauptrolle. Aufn.: Tobis.

„Robert Koch“ — kein packender Filmstoff?

Eine Unterhaltung mit Hans Steinhoff, dem Regisseur des kommenden „Robert-Koch-Films“

geistige und künstlerische Reife zu finden, die alle Einzelheiten und annehmen hat!“

„Dann beantworten Sie, Herr Steinhoff, unbewußt eine Frage, die ich eigentlich erst später stellen wollte: warum Sie nämlich verhältnismäßig so selten nur einen Film inszenieren? Wenn ich nicht irre, dann haben Sie bisher nur die Kostüme „Rosenmontag“, „Pitterlingen“, „Alten und jungen König“, „Frau ohne Bedeutung“ und den „Alten und jungen König“ gemacht. Das sind sieben Filme in einer Zeit, in der andere Regisseure die drei- und vierfache Zahl von Bildstreifen inszenieren!“

„Richtig! Der weisheitsreiche Regisseur nicht lächelnd: „Ich könnte viel mehr Geld verdienen, wenn ich wollte. Aber ich bin nicht so glückselig wie Sie. Ich muß — ob der Film später gut oder schlecht wird — meine Stoffe verantworten können! Aus diesem Grunde werde ich mich niemals von einem Hersteller für drei oder vier Filme unter Vertrag nehmen lassen, sondern immer nur für bestimmte oder fest umrissene Stoffe!“

„Die Anregung des Koch-Films“, wundert der Besucher zu wissen, geht von Ihnen aus. Darf ich wissen, wie es zu erklären ist, daß ein so abstraktes Thema gerade von einem Filmregisseur vorgeschlagen wird? Sie sind nicht — trotz Ihres Vortrages vorher — Mediziner?“

„Nein, Mediziner ist Hans Steinhoff nicht. Seit jeher aber hat dieser Mann, der aus bäuerlichen Kreisen Bayerns kommt, eine besondere Liebe zur Medizin gehabt. Stolz erzählt er, daß seine medizinische Bibliothek wohlhabender ist als die vieler Ärzte. Zum ersten Male tauchte der Plan, das Leben, die Kämpfe und die Erfolge Robert Kochs zu verfilmen, vor etwa drei Jahren in ihm auf. Die Durchführung dieser gewaltigen Aufgabe hat er sich selbst aufgegeben. Er hat sich nicht — trotz Ihres Vortrages vorher — Mediziner — und jetzt begann der alte Plan feste Form anzunehmen. „Wir alle — Jannings, ich, die Autoren Dr. Cremers, Waffemann und Diller — haben uns zu einer

großen Kameradiskussion zusammengefunden, die alle Einzelheiten in der Garderobe abgehandelt hat, besprochen und besetzt von anderer Arbeit! Dabei sind wir uns der Schwierigkeiten von Anfang an bewußt gewesen! Wir wollten: der Film lebt vom Schicksal! Und bei diesem Film soll das Publikum gespannt sein auf Dinge, die man nicht leben kann: die millionenfach in jedem Körper vorhandenen Bakterien. Sie werden — vielleicht ungewohnt — staunen: das ist doch ganz undarmhaft! Aber ich lache Ihnen: Kochs Kampf gegen die ihm feindlich oder abtötend gegenüberstehende Umwelt, die große Frage, ob das, was er als erster Mensch im Mikroskop gesehen, auch wirklich der Tuberkelbakterium ist, die Bekämpfung Bakterien und der ewige Sieg — das alles ist genau so erregend und spannend wie ein Abenteuerroman! Dabei fällt alles Private von der Figur Kochs ab. Wir sind keine Sensationsjournalisten! Sondern konzentriert sich alles in unserem Film auf den großartigen Weg dieses deutschen Wissenschaftlers und seinen Sieg! Sie werden verstehen, daß wir von diesem Stoff berichten sind, und daß wir nur hoffen können, daß es uns wirklich gelingen wird, Robert Koch und seinem großen Gegner Bakterium ein würdiges Denkmal zu setzen.“

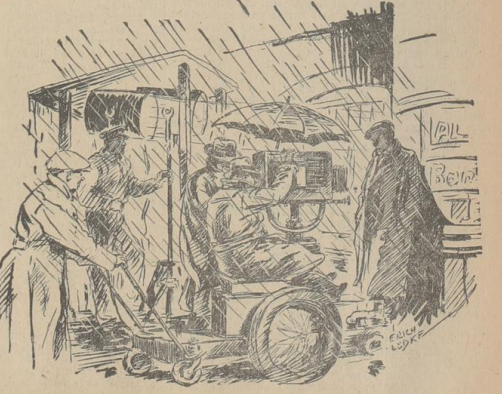
„Und dann, wenn in diesen Wochen und Monaten der Robert-Koch-Film beendet ist, dann wird der alte, große Wunsch in Erfüllung gehen: einen neuen Jugendfilm, ähnlich dem „Zitterlingen Quers“, zu schaffen?“

„Ja, das ist mein Lieblingswunsch!“ Hans Steinhoff wiegt nachdenklich den Kopf mit dem weisen Satz: „Ich bin Optimist! Ich glaube an meine Erfüllung! Aber ich weiß, daß es schwer sein wird, den geeigneten, dem Kampfe gegen gleichgerichteten Stoff zu finden. Die Schwierigkeiten sind groß, es ist alles ernst, für das auch die Jugend ihr Leben einsetzt. Und sind die schwerwiegenden Themen wie die Berufswahl oder die Landflucht schon recht zur Verfilmung...? Ich weiß es nicht. Aber, der Regisseur redet sich auf, ich bin Optimist! Und ich glaube, daß der Entwurf für meinen kommenden Jugendfilm — aus der Jugend selbst kommen wird!“



Links:
Eine Szene aus dem Tourjansky-Film der Terra „Die Fahne“ mit Brittila Horne, Willy Birgel und der jungen, erst 17-jährigen Hannelore Schröth, die erst kürzlich mit ihrem ersten Film „Spiel im Sommerwind“ viel Erfolg hatte. Aufn.: Terra.

Rechts:
Auch im Regen sitzt der Filmopereur seinen Mann, wie unsere Zeichnung zeigt, während einer Aufnahme zum Majestic-Film der Tobis „Silvesternacht am Alexanderplatz“ gemacht wurde. Zeichn.: Lüdke-Tobis.



Verantwortlich:
Heinz Tischer, Bremen.



BERLIN

schmückt sich
zum
20. April

Sämtliche Aufnahmen: Gg. Schmidt

Die Straße des Triumphes, die als großangelegte Ost-Westachse durch Berlin führt, steht schon seit Wochen im Zeichen des Führergeburtstages. Zu beiden Seiten der Straße werden 90 Fahnenpodeste mit riesigen vergoldeten Adlern errichtet (Bild links).

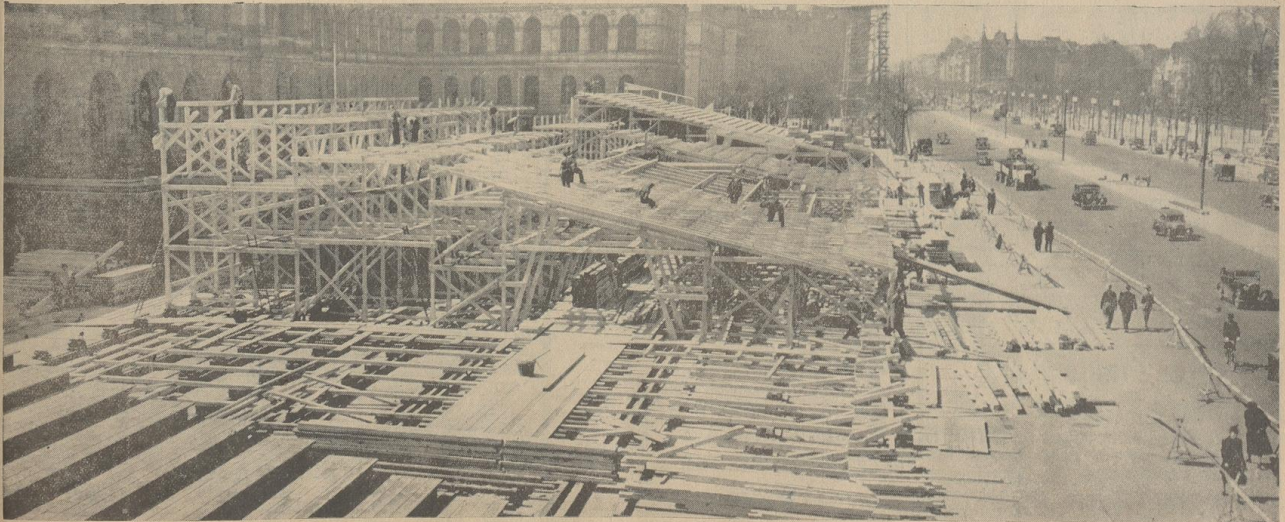


Die auf dem Großen Stern der Ost-Westachse neuerrichtete Siegessäule. Golden heben sich vom strahlendblauen Frühlingshimmel das Symbol des Dritten Reiches und das Symbol des Sieges ab.



Links: Erster Blick auf die Ost-Westachse von der Plattform der auf ihrem neuen Platz aufgestellten Siegessäule; im Hintergrund dieser großangelegten Verkehrsstraße erkennt man die vielen Kuppeln und Türme der Reichshauptstadt.

Oben: Die Straße Unter den Linden wird wieder im Schmuck der mit goldenen Hoheitszeichen geschmückten weißen Säulen glänzen. Unten: Zimmerleute arbeiten noch an den großen Tribünen vor der Technischen Hochschule, wo die Ehrengäste Aufstellung nehmen werden.



Hier spricht die Deutsche Arbeitsfront

Mustergültige Berufserziehungsstätten

Dr.-Robert-Ley-Berufsschule und Dr.-Robert-Ley-Gemeinschaftslehrewerkstatt

Am 16. April wird in Frankfurt (Hals) die Grund-... von der Dr.-Robert-Ley-Berufsschule, Mutter-... der DAF, und der Dr.-Robert-Ley-Gemeinschafts-... schule für die Berufserziehung...

nach Durchführung der ersten Vorbereitungsarbeiten auf... die Berufserziehung in der Berufsschule...

Es ist eine alte Erkenntnis, daß ein möglichst pädagogischer... die Berufserziehung...

So werden in der Dr.-Robert-Ley-Berufsschule... die Berufserziehung...

Gleichlauf bedeutet also, daß die Erziehungsarbeit... der Berufsschule...

Schließlich wird, als wichtige Voraussetzung für den... der Berufsschule...

Die Deutsche Arbeitsfront

Sonntag, 16. April

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Der für... der DAF...

Montag, 17. April

Kreisverwaltung, Fachabst. „Der Deutsche Handel“. Arbeits-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

der Hilfsarbeiterinnenberuf, ist neben einem vollstän-... der DAF...

Damit sich die Zusammenarbeit zwischen der Berufs-... der DAF...

Wo die Berufstätigen in vorbildlicher Weise geregelt... der DAF...

Abteilung: Wechsler und Schulung!

Die Kreisverwaltung der Deutschen Arbeitsfront, Ab-... der DAF...

Zur Altersverfolgung des Handwerks

Der Reichsarbeitsminister hat in einem Schreiben vom... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Kreisverwaltung, Fachabst. „Das Deutsche Handwerk“. Arbeit-... der DAF...

Bronzellieferanten aus Norwegen - Anzeige für Bronzelieferanten...

Häuser und Grundstücke - Immobilienanzeigen...

Horn Baupläne - Anzeigen für Baupläne...

Kaufgesuche - Anzeigen für Kaufgesuche...

Wir suchen laufend möblierte Zimmer - Anzeigen für möblierte Zimmer...

Ist das Schwarze Meer wirklich schwarz? - Werbung für Norddeutscher Lloyd Bremen...

Julline Roimm - Anzeigen für Julline Roimm...

Auto- und Motorradmarkt - Anzeigen für Autos und Motorräder...

Gebrachte Personwagen - Anzeigen für gebrauchte Personwagen...

Geier-Eilwagen - Anzeigen für Geier-Eilwagen...

Super 6, Lim. - Anzeigen für Super 6 Limousine...

Gebrauchte Personwagen - Anzeigen für gebrauchte Personwagen...

Gebrauchtwagen-Abteilung - Anzeigen für Gebrauchtwagen...

Schmidt & Koch - Anzeigen für Schmidt & Koch...

Kaufgesuch - Anzeigen für Kaufgesuche...

<p>1/2 Pfund Knust-Krüll blottiger, weicher Schnitt, leichte Qualität RM. 1.00 und RM. 1.25</p>	<p>1/2 Pfund Knust-Krüll neue Mischung, sehr rippenarm mit Virginia, Griechen usw. RM. 1.50</p>	<p>1/2 Pfund Unser Holländer Extra- anfertigung mit Virginia, Latokia. Nach englischen Rezepten RM. 2.00</p>
--	---	--

50 g Knust-Feinschnitt leicht! Gold-Blond leicht!
hellfarbig, edel, zart, klarer Geschmack
RM. 0.50
RM. 0.60
RM. 0.80
Gold-Blondextra für Zigarettenraucher **RM. 0.55**

Jetzt umstellen auf
KNUST-TABAK

nur in eigenen Läden: (Hutfilterstr. (naben Nordsee), Faulenstr., Marktstr. (Ecke Petristraße), Nordstraße (Ecke Confrescorpe)

Philharmonische Gesellschaft
Morgen u. Uebermorgen!
11. Philharmon. Konzert!
Leitg. Generalmusikdirektor
H. Schnackenburg
Solist: Kammerorganist
Walter Ludwig

Programm:
Schwarz-Schilling, Partita f. Orgel (2 u. 1 Male), Hugo Wolf, Lieder des West-Ost Divans mit Orch. (2 u. 1 Male), Tschalkowsky, Symphonie Nr. 6 (Patétique), Karten ab 2 Mk. pro Konzert bei Praeger & Meier, Bilschladtstr. 1

Admiral-PALAST • **HEMMSTR.**
Nur noch heute und morgen
Brigitte Horney
Joachim Gottschalk
In dem erfolgreichen Territorium:
Aufruhr in Damaskus
Jugendliche haben Zutritt!
Täglich 8.15, heute 5.15 u. 8.15
Jugendvorstellung, heute, 3 Uhr

WELT THEATER
Sonntag, Anfang 5.30 u. 8.25 Uhr
Brigitte Horney
Aufruhr in Damaskus
Für Jugendliche ebenfalls
Auffuhr in Damaskus

Ellenberger
jetzt **„Alte Kogge“**
Seemannstr. 1 / Bud 2 78 27
früher **„Amtesfischerhaus“**

Dielen- und Gartenmöbel
aus Holz und Rohr
Sessel — Tische — Teewagen
Liegestühle

Gartenschirme
Rollwägen
Wäschtröden
Jugendständer, Teewagen,
sowie alle Gebrauchskörbe,
Austagekörbe, Präsentkörbe,
Festivalkörbe, Hundekörbe,
Fahrradkörbe usw.

Kinderwagen
39.— 48.50 55.—
Wochenendwagen
19.75 23.75 31.—
Krankenfahrräder
36.— 52.—

Gebr. Stolle
Albrechtsstr. 57, Angeraportstr. 16
Alle Reparaturen
Reinigen von Korbmöbeln

DIE UFA-THEATER ZEIGEN
HEUTE: 3.30 6.15 8.45
Wochentags: 3.30, 6.00, 8.30
Ein spannungsreicher UFA-Spielfilm mit erstem Geschehen:
Drei Unteroffiziere **METROPOL**
Albert Hahn, Fritz Genschow
W. H. König, Ruth Hellberg
Jugendliche zugelassen u. zahlen in der Vorstellung 0.50 u. 0.70 Km.
Vorverkauf von 11-1 und ab 4 Uhr an der Tageskasse

EUROPA
HEUTE: 3.30 6.00 8.45
„Ein Freundschaftsbesuch mit Hochadeln im Hamor... man lacht sich krank und wieder gesund“
Jugendliche nicht zugelassen
Vorverkauf 11-1 u. ab 4 Uhr a. d. Tageskasse

KAISER PALAST
Ein seltsam packendes Filmwerk aus der Wiener Silvesternacht 1913
Jugendliche nicht zugelassen
Wochentags: KAISER 3.30, 6.00, 8.30
PALAST 11.1 u. ab 4 Uhr
Montags u. Donnerstags auch 3.00

HOTEL SACHER
Willy Birgel, Sybille Schmitz
Jugendliche nicht zugelassen
Wochentags: KAISER 3.30, 6.00, 8.30
PALAST 11.1 u. ab 4 Uhr
Montags u. Donnerstags auch 3.00

HEUTE APOLLO HANSA
3.30 6.15 8.45
Eine ganz tolle Komödie aus dem leichtlebigen Paris um 1900
„Der Liebhaber schöner Frauen“
Willy Forst, Olga Tschschowa
Jak. Klemann, Hilde Hildebrandt
Jugendliche nicht zugelassen
An Wochentagen: 8.15 Uhr

APOLLO HANSA
HEUTE: 3.30 6.15 8.45
„Der Liebhaber schöner Frauen“
Willy Forst, Olga Tschschowa
Jak. Klemann, Hilde Hildebrandt
Jugendliche nicht zugelassen
An Wochentagen: 8.15 Uhr

UFA
In allen Theatern
DIE NEUESTE TONWOCHE
Heute große Jugend-Vorstellungen
KAISER 3.30 PALAST 3.30 APOLLO 3.30
Heinrich George
Carsta Lück
Ein Volksfeind
(Im Beiprogramm: Die neueste UFA-Tonwochenschau)

Ringkämpfe
Heute Sonntag, 20.30 Uhr, ringen wieder im großen Saal
Iwanoff (Bulgarien) — Böring (Deutschl.)
Casturcin (Russl.) — Grabowski (Pole)
Kretschmar (Grenz.) — Walschke (Schl.)
Frei-Entscheidung
Brill (Deutschl.) — Kersie (Dogslawien)

Spannende Entscheidungskampf:
Barothy — Mosig
Ungarn Deutschland
Vorverkauf: Centralhallen-Restaurant und „KdF“-Karten in den Betrieben

Landlust RABLINGHAUSEN
Heute 16 Uhr
Freikonzert
anschließend 19 Uhr
Tanz
Die beliebteste Singsangkapelle
Omniabus-Verbindung 1 Uhr nachts

Zug Bremen-Hude
Sitternabend nachm. junge Leute, in Hude 17 Uhr abgeh., wird von Hude mit Hilfe am Bahnhofsgebäude.
• Zufahrt erbeten um 3 u. 6 Uhr.
• Nur deutlich geschriebene Anzeigen-Zettel geben Gewähr für einmündige und befähigte Bewerber! Mannschaften nicht mit Weisheit schreiben. Telefonische Aufträge von Anrufern nach Möglichkeit vermeiden!

Preisskat
Heute 17 und 20.30 Uhr:
St. Godesbüttel
Müller
Beckhoffstr. 43/45
Preisskat-Liste
Stener Zeitung

Gesellschaftstanz in der Weserlust
Jeden Sonntag ab 17 Uhr in beiden Sälen

Feinschmecker bevorzugen das
Flaschenbier der
Union-Brauerei
BREMEN

**Schlafzimmer
Wohnzimmer
Speisezimmer
Küche**
zu äußerst günstigen Preisen direkt aus der Fabrik
Findorfsstraße 40/42

Unterricht
Willst Du Dein berufliches Können steigern, dann besuche die
Lehrgemeinschaften in'm
Reinhold Mischow-Haus
Berufserziehungswerk der DAF - Am Wall 179/180

Mit jeder kann!
Mit Möbeln von Krimmert läßt sich jede Wohnung beliebig einrichten. Eine reizvolle Auswahl von:
100 Küchenbüffets
70 Speisezimmerbüffets
50 Schlafzimmern
und vielen schönen
Wohn- und Herrenzimmern
wartet auf Sie. Suchen Sie dort nach Herzenslust aus. Es verursacht keine großen Geldausgaben, denn preiswerte Möbel immer von

Möbel-Krimmert
Wartenstr. 103-105, Ecke Hohenortstr. / Langemarkstr. 21/64
Vorverkauf gegen Guthabensdank!

Ihr altes Sofa
kann Sie nicht wieder
Polstermöbel-Fricke
Langemarkstr. 122, Bud 5 25 81
(Waldenstr.)

Gaudian's
Privat-Handels-
Schule, Domschhof 16
Berufs-fachschule
Nach. in Englisch
Nach. in Englisch
Nach. in Englisch
Nach. in Englisch
Nach. in Englisch
Nach. in Englisch

Damen u. Herren
erhalten eine gründliche Berufs-ausbildung in
Wenigkes
Privat-
Handels-schule
Berufs-fachschule
Ansgarikirchhof 8

Gretchen Schramm-Wilfried
Am Wall 161 — Ruf 2 89 77
Gymnastik • Step
Jugendliche ab 12 Jahren
Gesellschaftliche Einzelunterricht

DIE VOLKSGASMASKE
Schützt deine familie

Für Brautleute MÖBEL
Schlafzim. sol. Vererb. 279 u. höh. 378, 420
Küch. Kpl. 88.98.118 u. höh. Aufwaschtisch 35.—
Bettstellen 25.—, 29.—, 21.—
Nachtstühle 17.50, 22.—
Waschtische 28.—, 35.—, 52.—
Sofas 57.—, 65.—, 78.—, 84.—
Couches 26.—, 34.—, 42.—, 54.—
Sessel 14.20, 18.—, 26.—, 35.—
Chaises, 21.—, 28.—, 33.—, 38.—
Polsterst. 9.55, 11.—, 12.50
88.—, 176.—, 110.—, 117.—
Zwölfges. 26.—, 30.—, 32.—
16er. Schränke 41.—, 47.—
2- und 4-türige Schränke
100 130 120 150 180 cm
68.—, 72.—, 176.—, 110.—, 117.—
Für Wohnzimmer:
Rohrstuhl 62.—
Wohnzimmertisch 22.—
Bettst. 85.—, 98.—, 115.—
Zur Konfirmation
Ruf: 5 13 80

Barberino
Lili Dagover, Peter Petersen
Albrecht Schoenhals
Marie-Luise Claudius und andere
in dem großen Erfolgsfilm:
Maja zwischen zwei Ehen
Fernes das interessante Beiprogramm
Das perlechte Kleinbild mit dem ersten Ton
Januar-Anfangs: 3.00, 5.00, 7.00, 9.00 Uhr

Ganz Bremen singt:
Los Kinder, macht mal tüchtig Spaß!
Heute ist hier Fidelitas.
Habt frohe Laune, hellem Sinn,
Wir sind ja in der „Königin“.
Nach einmal Hoch die Tassen
Heut' sind wir ausgelassen.
Denn Kinder trinkt die Götter aus,
Heut' geh'n wir morgen erst nach Haus
Gemeint ist natürlich

Königin
die gepflegte Tanzstätte am Hauptbahnhof im 2. Interzonenanfangsbereich
„Es leuchten die Sterne“
von P. Wolsky, W. Bolesko und
10 Attraktionen von Weltruf
Eintritt 50 Pfennig • Kleine Preise

Heute nachmittag der beliebte 4-Uhr-Tea
Atlantik-Künsterspiele
täglich nachmittags und abends das ausgezeichnete April-Programm mit Kurt Stolzenfels.
Erstmalig in Bremen im
Atlantik-Café
spielt nachmittags und abends
John Kristel
das holländische Attraktions-Orchester

Kulturfilm
Morgen
Tivoli

Heute 11.15 vorm., Einlaß 10.30
Einmalige Vorstellung!
CHRISTIAN WILKER
spricht zu seinem großen Kulturfilm
SILBERSEGEN DES MEERES
Ein echter deutscher Volkstümlichkeit, den jeder sehen sollte!
Judend hat Zutritt!

Astoria
das große April-Programm mit der
Rondella-Tempo-Revue
„Es leuchten die Sterne“
von P. Wolsky, W. Bolesko und
10 Attraktionen von Weltruf
Eintritt 50 Pfennig • Kleine Preise

Heute nachmittag der beliebte 4-Uhr-Tea
Atlantik-Künsterspiele
täglich nachmittags und abends das ausgezeichnete April-Programm mit Kurt Stolzenfels.
Erstmalig in Bremen im
Atlantik-Café
spielt nachmittags und abends
John Kristel
das holländische Attraktions-Orchester

Nur noch heute und morgen
Heute 3 Vorstellungen
3.00 unermittelt
5.45 u. 8.45 nummeriert
Ein Kriminal-Film wie noch **DER WIERTE KOMMT**
In den Hauptrollen:
Dorothea Wieck
W. Hinz, Ford, Marian
Elisabeth Wendt, Franz
Schaltheim, Dr. E. Günzel
Jugendliche nicht zugelassen

TIVOLI
3.00
5.45
8.45
Vorverkauf von 11-1 und ab 3 Uhr, Ruf 2 08 01

Heute 3 Vorstellungen
Gleichzeitig in 2 Theatern!
Die große Erstausführung des neuen übermühtigen Lustspiels mit einer Bombenbesetzung!
Liebe streng verboten!
Wolf Albach-Retty
Karl Schönbach
Carola Höhn
Greta Walter, Hans Moser, Paul Westermeyer
Jugendl. haben Zutritt!

SCHAUBURG
3.00
5.30
8.30
Wochtags 4.30, 8.30
MODERNES
3.00
5.30
8.15
Montag auch 4.30

Nur noch heute und morgen
Der Riesen-Lacherfolg
Drücker und Drüber
Die große Komiker-Besetzung:
Paul Hörbiger, Fita Benkhof
Theo Lingen, Joh. Klemann
Hilde Krüger, Albert Florath
Jugendliche nicht zugelassen

DECLA
5.30
8.15

Gr. Jugend-Vorstellung
Schauburg 3.00 • Modernes 3.00
Das große Lustspiel
Liebe streng verboten!
Decla 3.30
Peter im Schnee
mit Traudl Stark

Decla 3.30
Peter im Schnee
mit Traudl Stark

Decla 3.30
Peter im Schnee
mit Traudl Stark

Decla 3.30
Peter im Schnee
mit Traudl Stark

Decla 3.30
Peter im Schnee
mit Traudl Stark

Am 1. Februar 1864 waren überfallig und überraschend in die Düppeler Schanzen einmarschirt, um das Land von der unheimlichen Gefahr der französischen Invasion zu befreien. Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen... Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen... Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen... Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen... Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen... Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen... Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen... Die Schanzen waren durch ihre natürliche Lage, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen, durch die Düppeler Schanzen...

Der rote Hunnuck / Von Walter Ulrich

Wenn an langen Sonntagen der drei Wälder, die umgeben sind von hohen Bäumen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Wenn an langen Sonntagen der drei Wälder, die umgeben sind von hohen Bäumen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Wenn an langen Sonntagen der drei Wälder, die umgeben sind von hohen Bäumen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Wenn an langen Sonntagen der drei Wälder, die umgeben sind von hohen Bäumen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Es war einmal...

Die Straßen unter dem Stern wurden in den frühen Jahren der Stadt, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Die Straßen unter dem Stern wurden in den frühen Jahren der Stadt, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Die Straßen unter dem Stern wurden in den frühen Jahren der Stadt, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Die Straßen unter dem Stern wurden in den frühen Jahren der Stadt, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen, die in die Höhe wachsen...

Nochher der Enkamen / Schlemmer

Man sollte eigentlich nicht lachen über die neuen Enkamen in unsern Zeitungsartikeln und Reden... Die Enkamen sind die Enkamen, die Enkamen sind die Enkamen...

Man sollte eigentlich nicht lachen über die neuen Enkamen in unsern Zeitungsartikeln und Reden... Die Enkamen sind die Enkamen, die Enkamen sind die Enkamen...

Man sollte eigentlich nicht lachen über die neuen Enkamen in unsern Zeitungsartikeln und Reden... Die Enkamen sind die Enkamen, die Enkamen sind die Enkamen...

Man sollte eigentlich nicht lachen über die neuen Enkamen in unsern Zeitungsartikeln und Reden... Die Enkamen sind die Enkamen, die Enkamen sind die Enkamen...

